

SONY[®]

3-858-047-32(1)

Mini Hi-Fi Component System

Bedienungsanleitung



DHC-MD5

©1996 by Sony Corporation



VORSICHT

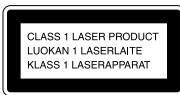
Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlages zu vermeiden, darf das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, darf das Gehäuse nicht geöffnet werden. Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur einem Fachmann.

Stellen Sie das Gerät nicht in einen geschlossenen Schrank, ein Bücherregal usw.

US- und Auslandspatente in Lizenz vergeben von der Dolby Laboratories Licensing Corporation.

Die Leistung des diesem Gerät verwendeten Lasers kann die Grenze der Klasse 1 überschreiten.



Bei diesem Gerät handelt es sich um ein Produkt der Laser-Klasse 1. Die Aufschrift CLASS 1 LASER PRODUCT befindet sich an der Rückseite des Geräts.

Im Inneren des Geräts befindet sich folgender Achtungsaufkleber.

CAUTION	: INVISIBLE LASER RADIATION WHEN OPEN. AVOID EXPOSURE TO BEAM.
ADVARSEL	: USYNLIG LASERSTRÅLING VED ÅBNING NÅR SIKKERHEDSBRYDERE ER I LØB AF FUNKTION. UNNGÅ UDSÆTTELSE FOR STRÅLING.
VARO!	: AVAITAESSA JA SUOJALUKITUS OHITETTAESSA OLET ALTITINA LASERLÄHTYKSI.
VARNING	: LASERSTRÅLING NÅR DENNA DEL ÄR ÖPPNAD OCH SPÄRREN ÄR URKOPPLAG.
ADVARSEL	: USYNLIG LASERSTRÅLING NÅR DEKSEL ÅPNES. UNNGÅ EKSPONERING FOR STRÅLEN.

Inhaltsverzeichnis

Vorbereitungen

Schritt 1: Anschluß	4
Schritt 2: Einstellung der Uhr	5
Schritt 3: Stationsvorwahl	6
Anschluß von AV-Zusatzgeräten und Außenantennen	7

Grundlegende Bedienung

Wiedergabe einer CD	9
Überspielen einer CD	10
Wiedergabe einer MD	12
Radiobetrieb	13
Aufnehmen eines Radioprogramms ..	14

CD-Spieler

Anzeige der CD-Informationen	15
Wiederholtes Abspielen von CD-Titeln	15
CD-Zufalls-Wiedergabe	16
CD-Programm-Wiedergabe	17
CD-Passagen-Wiederholbetrieb	18
Zuteilen eines CD-Namens	19

MD-Deck

– Wiedergabe

Anzeige der MD-Informationen	20
Wiederholtes Abspielen von MD-Titeln	21
MD-Zufalls-Wiedergabe	22
MD-Programm-Wiedergabe	22

– Aufnahme und Editierbetrieb

Vor dem Aufnahmestart	23
Manuelles Aufnehmen auf die MD ...	24
Aufzeichnen von Titelnummern	25
Löschen von Aufzeichnungen	27
Verschieben von Titeln	29
Unterteilen von Titeln	30

Kombinieren von Titeln	31
Zuteilen eines MD-Namens	32

Toneinstellungen

Einstellung des Klangs	33
Wahl eines Entzerrungseffektes	34

Sonstige Funktionen

Zuteilen von Sendernamen	34
Das Radio Data System (RDS)	35
Einschlafen mit Musik	37
Wecken durch Musik	38
Timeraufnahme eines Radioprogramms	39

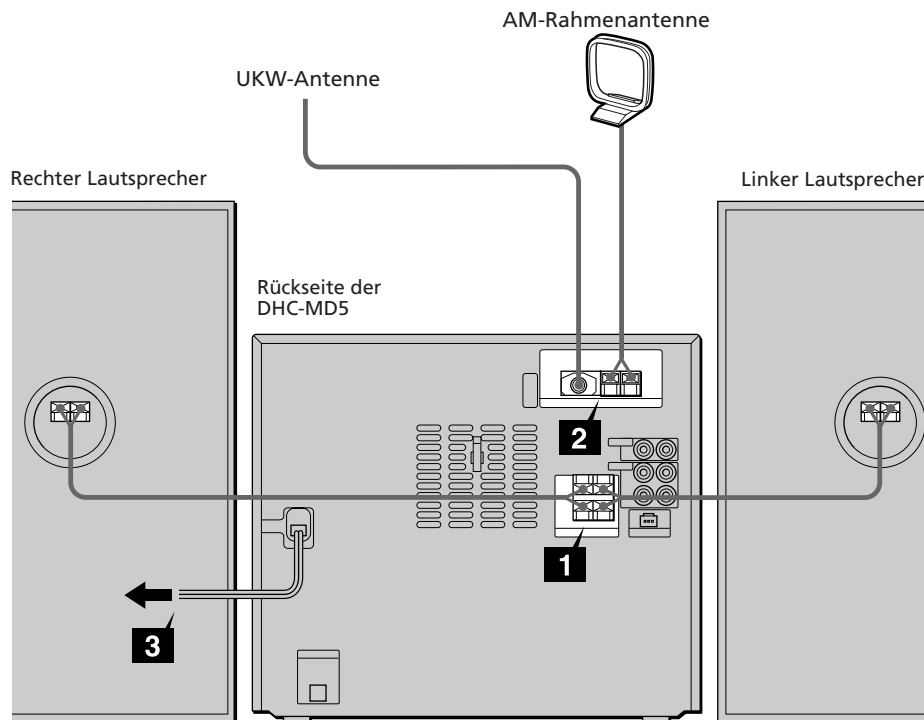
Zusatzinformationen

Zur besonderen Beachtung	41
Besonderheiten des MD-Systems	42
Störungsüberprüfungen	44
Technische Daten	46
Stichwortverzeichnis	
..... Rückwärtige Umschlagseite	

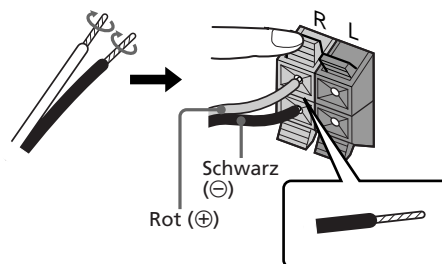
Vorbereitungen

Schritt 1: Anschluß

Die mitgelieferten Kabel und Zubehörteile entsprechend der folgenden Abschnitte **1** bis **3** anschließen. Danach die Schritte 2 und 3 ausführen.

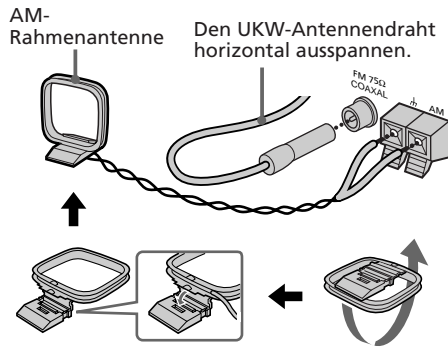


- 1** Die Lautsprecher anschließen.
Die Leitungen unter Beachtung der Farben in die SPEAKER-Klemmen stecken.
Zur Vermeidung von Störeinstrahlungen die Lautsprecherkabel von den Antennen fernhalten.



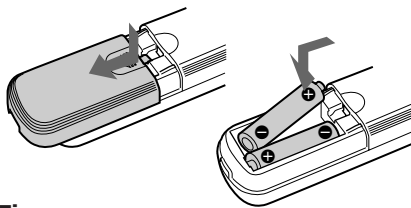
- 2** Die UKW- und MW-Antenne anschließen.

Die AM-Rahmenantenne aufstellen, dann an den Klemmen anschließen.



- 3** Das Netzkabel an eine Steckdose anschließen.

Einlegen der beiden Mignonzellen (R6/Größe AA) in die Fernbedienung



Tip

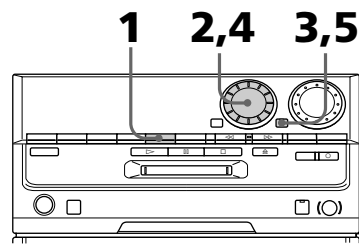
Bei normalem Betrieb halten die Batterien etwa sechs Monate. Wenn keine einwandfreie Fernsteuerung der Anlage mehr möglich ist, die beiden Batterien auswechseln.

Hinweis

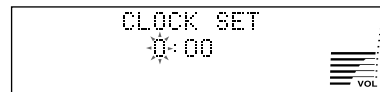
Bei längerer Nichtverwendung der Fernbedienung die Batterien herausnehmen, um einer Beschädigung durch Auslaufen der Batterien vorzubeugen.

Schritt 2: Einstellung der Uhr

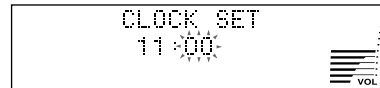
Der Timer kann nur verwendet werden, wenn zuvor die Uhr richtig eingestellt wurde.



- 1** TIMER SET drücken.
- 2** Durch Drücken von MULTI JOG die Stunden einstellen.
Die Uhr arbeitet mit einem 24-Stunden-System.



- 3** ENTER/YES drücken.



- 4** Durch Drehen von MULTI JOG die Minuten einstellen.

- 5** ENTER/YES drücken.
Die Uhr nimmt den Betrieb auf.

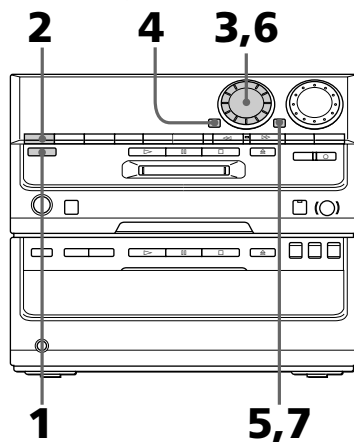
Zum Ändern der Uhrzeit

- 1** TIMER SET drücken.
2 MULTI JOG drehen, bis CLOCK SET? erscheint, und dann ENTER/YES drücken.
3 Die Schritte 2 bis 5 wiederholen.

Schritt 3: Stationsvorwahl

Beim Deutschland-Modell können insgesamt 40 Sender (20 UKW- und 10 MW-Sender) gespeichert werden.

Bei den anderen Modellen können insgesamt 40 Sender (20 UKW-, 10 MW- und 10 LW-Sender) gespeichert werden.



- 1** TUNER/BAND wiederholt drücken, bis der gewünschte Wellenbereich im Display angezeigt wird.

Der Wellenbereich wird in der folgenden Reihenfolge umgeschaltet:

Deutschland-Modell:

FM (UKW) → AM (MW)

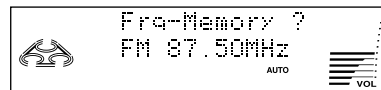
Andere Modelle:

FM (UKW) → MW → LW

- 2** TUNING MODE wiederholt drücken, bis AUTO angezeigt wird.

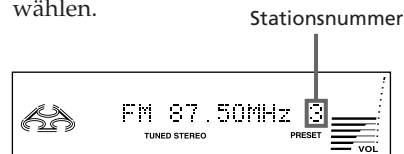
- 3** MULTI JOG drehen.
Der Suchlauf beginnt (Frequenzziffern ändern sich). Sobald ein Sender gefunden ist, stoppt der Suchlauf, und TUNED (bei einem Stereoprogramm auch STEREO) erscheint.

- 4** EDIT/NO drücken, dann MULTI JOG drehen, bis „Frq-Memory?“ erscheint.



- 5** ENTER/YES drücken.

- 6** MULTI JOG drehen, um die gewünschte Stationsnummer zu wählen.



- 7** ENTER/YES drücken.
Der Sender wird gespeichert.

- 8** Die Schritte 1 bis 7 wiederholen, um noch weitere Sender zu speichern.

Zum Abstimmen auf einen schwachen Sender

In Schritt 2 TUNING MODE wiederholt drücken, bis MANUAL erscheint, dann durch Drehen von MULTI JOG auf den Sender abstimmen.

Zum Ändern der Speicherung

Erneut mit Schritt 1 beginnen.

Tip

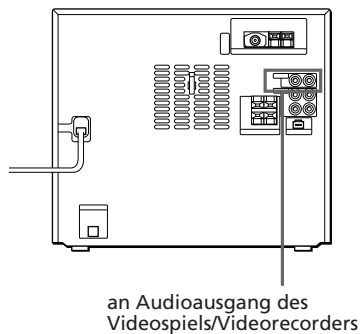
Bei abgetrenntem Netzkabel oder bei einem Stromausfall bleiben die gespeicherten Sender noch eine Woche lang erhalten.

Anschluß von AV-Zusatzgeräten und Außenantennen

Verschiedene andere Geräte können an die Anlage angeschlossen werden. Zur Bedienung siehe die Anleitung des betreffenden Geräts.

Anschluß eines Videospieles/ Videorecorders

Beachten Sie beim Anschließen die Farben der Stecker und Buchsen.



Zur Wiedergabe des Tonsignals eines Videorecorders

FUNCTION wiederholt drücken, bis VIDEO erscheint.

Zur Wiedergabe des Tonsignals eines Videospieles

FUNCTION wiederholt drücken, bis GAME erscheint.

Wenn bei Drücken von FUNCTION die Anzeige VIDEO erscheint, diese Anzeige wie folgt zu GAME ändern:

- 1 FUNCTION wiederholt drücken, bis VIDEO erscheint.
- 2 Die Anlage ausschalten, dann FUNCTION und POWER gleichzeitig drücken. Zum Zurückstellen auf VIDEO den Vorgang erneut ab Schritt 1 ausführen.

Hinweis zu den Anzeigen VIDEO und GAME

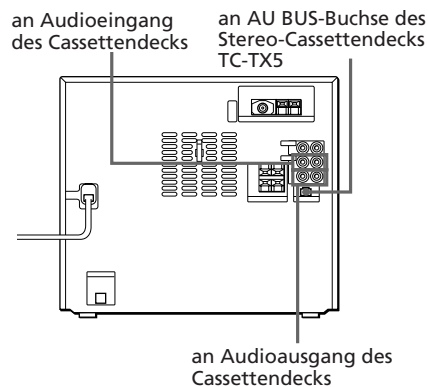
Wählen Sie je nach dem an VIDEO/GAME IN angeschlossenen Gerät folgende Anzeige:

- Bei Anschluß eines Videorecorders, UKW/MW-Tuners oder eines Cassettendecks VIDEO wählen.
- Bei Anschluß eines Videospieles, CD-Wechslers oder DAT-Decks GAME wählen.
- Wenn es bei VIDEO zu Tonverzerrungen kommt, GAME wählen.

Anschluß von Audiogeräten

Anschluß eines Cassettendecks

Beachten Sie beim Anschließen die Farben der Stecker und Buchsen.



Tip

Zum Anschließen des Stereo-Cassettendecks TC-TX5 an die Anlage DHC-MD5 verwenden Sie die AU BUS-Buchsen.

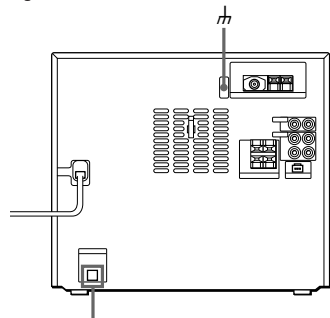
Siehe Fortsetzung

7

Anschluß von AV-Zusatzgeräten und Außenantennen (Fortsetzung)

Anschluß eines MD/DAT-Decks

Besitzt das MD/DAT-Deck eine quadratische Optobuchse, so schließen Sie es an die CD OPTICAL DIGITAL OUT-Buchse an. Eine CD oder MD kann dann auf das MD/DAT-Deck überspielt werden.



an optischen Digitalingang eines MD/DAT-Decks

Tip

Ein Plattenspieler mit MM-Tonabnehmer kann unter Verwendung des Entzerrerverstärkers EQ-2 an die VIDEO/GAME IN-Buchse angeschlossen werden.

Zur Wiedergabe des Plattenspielers drücken Sie FUNCTION, so daß VIDEO angezeigt wird.

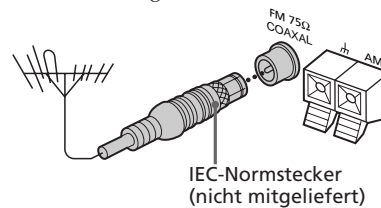
Zur Vermeidung von Störeinstrahlungen verbinden Sie h mit der Erdungsklemme des Plattenspielers.

Anschluß von Außenantennen

Durch Anschluß von Außenantennen kann der Empfang verbessert werden.

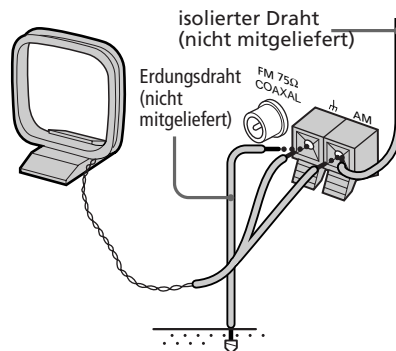
UKW-Außenantenne

Schließen Sie eine UKW-Außenantenne (Sonderzubehör) wie folgt an. Auch eine TV-Antenne kann angeschlossen werden.



MW/(LW)-Außenantenne

Schließen Sie zusätzlich zur AM-Rahmenantenne einen 6 bis 15 m langen Draht an die AM-Klemme an.



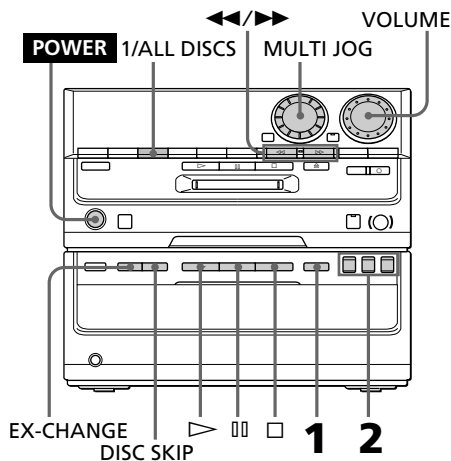
Wichtiger Hinweis

Zur Blitzschutzvorkehrung muß die Außenantenne geerdet werden. Auf keinen Fall darf das Erdungskabel jedoch an eine Gasleitung angeschlossen werden.

Grundlegende Bedienung

Wiedergabe einer CD

Bis zu drei CDs können nacheinander wiedergegeben werden.



1 drücken, und die CDs einlegen.

Mit der Label-Seite nach oben. Eine Single-CD in die innere Mulde der Lade einlegen.

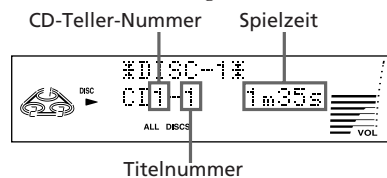


Zum Einlegen einer dritten CD DISC SKIP drücken. Die Lade dreht sich dann.

2 Eine der Tasten DISC 1 - 3 drücken.

Die Lade schließt sich, und die Wiedergabe beginnt.

Wird bei geschlossener Lade gedrückt, beginnt die Wiedergabe mit der CD, deren Taste grün leuchtet.



Funktion	Bedienung
Stoppen der Wiedergabe	drücken.
Pause	drücken. Zum Fortsetzen der Wiedergabe erneut drücken.
Titelwahl	MULTI JOG nach rechts (für Vorwärtsrichtung) oder nach links (für Rückwärtsrichtung) drehen und am gewünschten Titel loslassen. (Oder AMS* bzw. an der Fernbedienung drücken.) Zur Wahl einer anderen CD MULTI JOG länger gedreht halten.
Aufsuchen einer Stelle im Titel	oder während der Wiedergabe drücken und an der gewünschten Stelle loslassen.
Wahl einer CD	DISC SKIP (oder D.SKIP an der Fernbedienung) drücken.
Ausschließliche Wiedergabe der gewählten CD	1/ALL DISCS wiederholt drücken, bis 1 DISC angezeigt wird.
Wiedergabe aller CDs	1/ALL DISCS wiederholt drücken, bis ALL DISCS angezeigt wird.
Herausnehmen und Wechseln einer CD	drücken.
Wechseln einer CD während der Wiedergabe	EX-CHANGE drücken. Zum Schließen der Lade erneut drücken.
Einstellen der Lautstärke	VOLUME drehen (oder bzw. an der Fernbedienung drücken).

* AMS: Automatic Music Sensor

Siehe Fortsetzung

Wiedergabe einer CD (Fortsetzung)

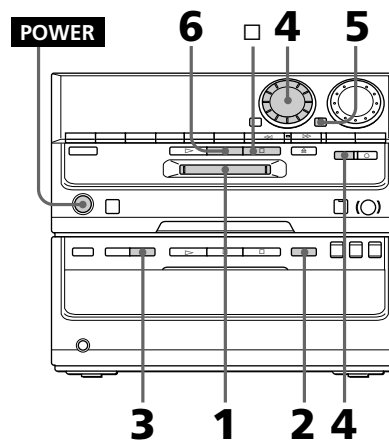
Tips

- Durch Drücken von ▷ kann auch bei ausgeschalteter Anlage direkt die Wiedergabe gestartet werden, sofern eine CD eingelegt ist. Bei Drücken der Taste schaltet sich die Anlage automatisch ein (Direktstartfunktion).
- Durch Drücken von ▷ oder einer der Tasten DISC 1 - 3* wird automatisch von der momentanen Signalquelle auf den CD-Spieler geschaltet und die Wiedergabe gestartet (Automatische Signalquellenwahl).
 - * Die automatische Signalquellenumschaltung mit den Tasten DISC 1 - 3 funktioniert nur im normalen Wiedergabebetrieb und im Zufalls-Wiedergabebetrieb (Shuffle).
- Wenn keine CD eingelegt ist, erscheint die Anzeige CD NO DISC.
- Die Taste DISC 1 - 3 der momentanen gewählten oder im Wiedergabebetrieb befindlichen CD leuchtet grün auf.

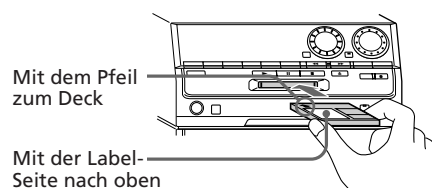
Überspielen einer CD



— CD-Synchron-Überspielbetrieb

Eine CD kann digital auf eine MD überspielt werden. Dabei werden auch die Titelnummern mit auf die MD aufgezeichnet. Bei Verwendung einer ganz neuen (beispielbaren) MD oder einer vollständig gelöschten MD (siehe Seite 28) wird der Discname (siehe Seite 32) ebenfalls mit aufgezeichnet. Ist die MD bereits teilweise bespielt, setzt das MD-Deck die Aufnahme automatisch am Ende des existierenden Teils fort.

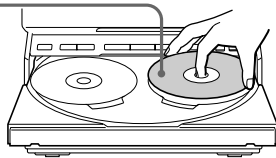



- 1 Eine beispielbare MD einlegen.



-
- 2**  am CD-Spieler drücken und die CDs einlegen.
Bei Drücken von  öffnet sich die Lade.

Mit der Label-Seite nach oben. Eine Single-CD in die innere Mulde der Lade legen.




Zum Einlegen einer dritten CD DISC SKIP drücken. Die Lade dreht sich dann. Anschließend durch Drücken von  die Lade wieder schließen.

-
- 3** DISC SKIP (oder D.SKIP an der Fernbedienung) wiederholt drücken, bis die gewünschte DISC 1 - 3-Taste grün leuchtet.

-
- 4** CD SYNC drücken, dann MULTI JOG drehen, so daß NORMAL? angezeigt wird.

-
- 5** ENTER/YES drücken.
Das MD-Deck schaltet auf Aufnahme-Bereitschaft und der CD-Spieler auf Wiedergabe-Pause.

-
- 6**  am MD-Deck drücken.
Der Überspielvorgang beginnt.
-

Überspielen nur des jeweils ersten Titels jeder CD — *Hit Parade*

Im Schritt 4 die Anzeige HIT PARADE? wählen.


Zum Stoppen der Aufnahme

 am MD-Deck drücken.

Bei leuchtender oder blinkender TOC-Anzeige

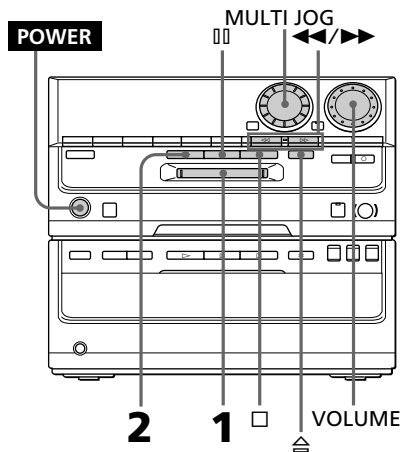
Während TOC blinkt, aktualisiert das Deck gerade das Inhaltsverzeichnis (TOC = Table of Contents). Um die Datenaufzeichnung nicht zu beeinträchtigen, darf das Deck dann nicht bewegt und das Netzkabel nicht abgetrennt werden.

Hinweise

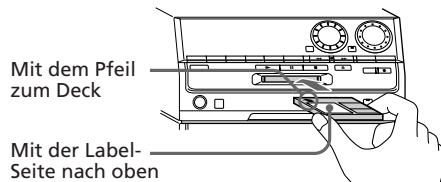
- Beim Aufnehmen mit der Hit Parade-Funktion wird der Discname nicht auf die MD aufgezeichnet.
- Wenn sich die MD nicht herausnehmen läßt, die MD wieder hineindrücken, und dann  am MD-Deck drücken.

Wiedergabe einer MD

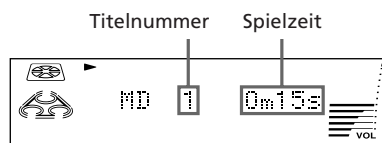
Die MD wird in gleicher Weise wiedergegeben wie eine CD.



1 Die MD einlegen.



2 ▷ drücken. Die Wiedergabe beginnt.



Funktion	Bedienung
Stoppen der Wiedergabe	□ drücken.
Pause	⏸ drücken. Zum Fortsetzen der Wiedergabe erneut drücken.
Titelwahl	MULTI JOG nach rechts (für Vorwärtsrichtung) oder nach links (für Rückwärtsrichtung) drehen und am gewünschten Titel loslassen. (Oder AMS* ►► bzw. ◄◄ an der Fernbedienung drücken.)
Suchen einer Titelstelle	►► oder ◄◄ während der Wiedergabe drücken und an der gewünschten Stelle loslassen.
Herausnehmen der MD	⏏ drücken.
Einstellen der Lautstärke	VOLUME drehen (oder + bzw. - an der Fernbedienung drücken).

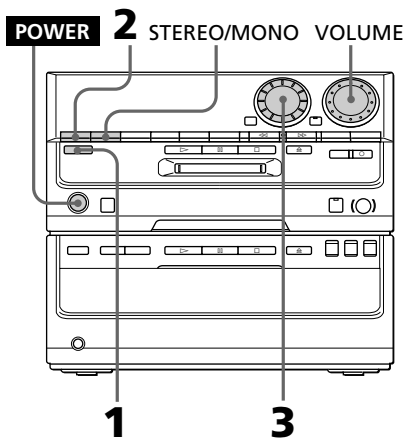
Tips

- Um die Wiedergabe an einem bestimmten Titel beginnen zu lassen, wählen Sie mit MULTI JOG die gewünschte Titelnnummer, bevor Sie im Schritt 2 ▷ drücken.
- Durch Drücken von ▷ kann auch bei ausgeschalteter Anlage direkt die MD-Wiedergabe gestartet werden, sofern eine MD eingelegt ist. Bei Drücken der Taste schaltet sich die Anlage automatisch ein (Direktstartfunktion).
- Bei Drücken von ▷ wird automatisch von der momentanen Signalquelle auf das MD-Deck umgeschaltet und die MD-Wiedergabe gestartet (automatische Signalquellenwahl).

Radiobetrieb

— Abrufen eines gespeicherten Senders

Zum Speichern von Sendern siehe Seite 6.



- 1** TUNER/BAND (oder BAND an der Fernbedienung) wiederholt drücken, um den Wellenbereich zu wählen.

Der Wellenbereich wird in der folgenden Reihenfolge umgeschaltet:

Deutschland-Modell:

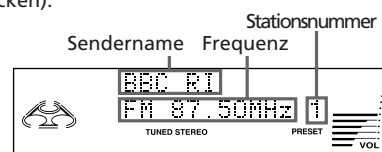
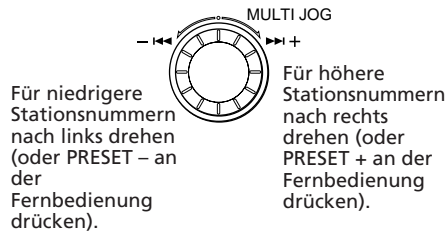
FM (UKW) → AM (MW)

Andere Modelle:

FM (UKW) → MW → LW

- 2** TUNING MODE wiederholt drücken, bis PRESET angezeigt wird.

- 3** Durch Drehen von MULTI JOG den gewünschten Sender abrufen.



Zum	Bedienung
Ausschalten des Radios	POWER drücken.
Einstellen der Lautstärke	VOLUME drehen (oder \oplus bzw. \ominus an der Fernbedienung drücken).

Zum Abstimmen auf einen nicht abgespeicherten Sender

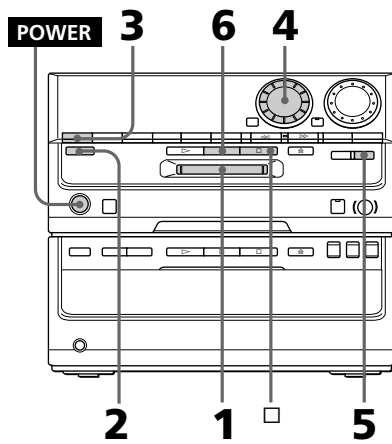
Im Schritt 2 TUNING MODE wiederholt drücken, so daß MANUAL angezeigt wird, dann durch Drehen von MULTI JOG auf den Sender abstimmen.

Tips

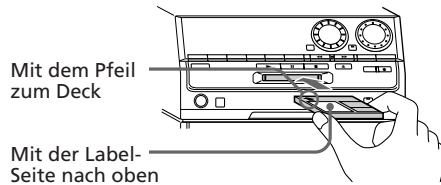
- Durch Drücken von TUNER/BAND (oder von BAND an der Fernbedienung) wird die Anlage automatisch eingeschaltet und der zuletzt empfangene Sender ist zu hören (Direktstartfunktion).
- Bei Drücken von TUNER/BAND (oder von BAND an der Fernbedienung) wird automatisch von der momentanen Signalquelle auf den Tuner umgeschaltet (automatische Signalquellenwahl).
- Darauf achten, daß die mitgelieferten Antennen auf optimalen Empfang ausgerichtet sind.
- Bei verrauschtem UKW-Stereoempfang durch Drücken von STEREO/MONO auf MONO schalten. Der Empfang verbessert sich dann, der Stereoeffekt geht jedoch verloren. Durch erneutes Drücken kann wieder auf Stereo zurückgeschaltet werden.

Aufnehmen eines Radioprogramms

Der eingestellte Sender kann auf eine MD aufgezeichnet werden. Wenn die MD bereits teilweise bespielt ist, fügt das MD-Deck die neue Aufnahme automatisch am Ende des existierenden Teils an.

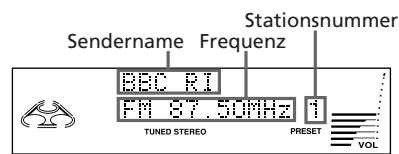
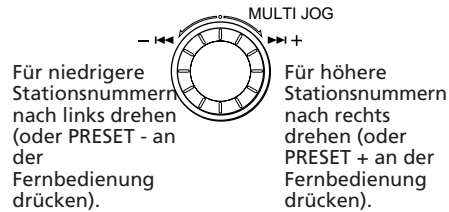


- 1 Die bespielbare MD einlegen.



- 2 TUNER/BAND (oder BAND an der Fernbedienung) wiederholt drücken, um den Wellenbereich zu wählen.
- 3 TUNING MODE wiederholt drücken, so daß PRESET angezeigt wird.

- 4 Durch Drehen von MULTI JOG den gewünschten Sender abrufen.



- 5 ● REC drücken.
Das MD-Deck schaltet auf Aufnahme-Bereitschaft.
- 6 □ am MD-Deck drücken.
Die Aufnahme beginnt.

Zum Stoppen der Aufnahme

- am MD-Deck drücken.

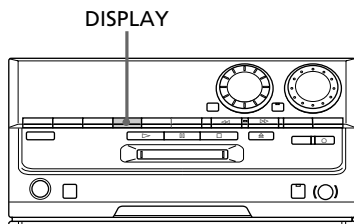
Tips

- Zum Aufnehmen eines nicht gespeicherten Senders im Schritt 3 durch wiederholtes Drücken von TUNING MODE auf MANUAL schalten, dann durch Drehen von MULTI JOG manuell auf den Sender abstimmen.
- Wenn es beim Aufnehmen eines MW/(LW)-Senders zu Störgeräuschen kommt, die Platzierung der AM-Rahmenantenne ändern.

CD-Spieler

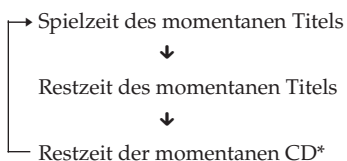
Anzeige der CD-Informationen

Im Display kann die verstrichene Spielzeit, die Restzeit des Titels oder die Restzeit der CD angezeigt werden.



Zum Umschalten der Anzeige während der Wiedergabe DISPLAY wiederholt drücken.

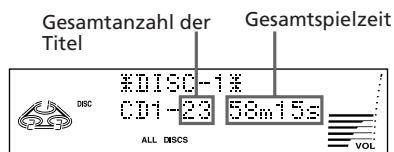
Die Anzeige wird in der folgenden Reihenfolge umgeschaltet:



* Bei der Programm- und Zufalls-Wiedergabe wird die Restzeit der CD nicht angezeigt.

Gesamtspielzeit und Gesamtanzahl der CD-Titel

Diese Informationen werden während der normalen und Zufalls-Wiedergabe im Stoppbetrieb wie folgt angezeigt:



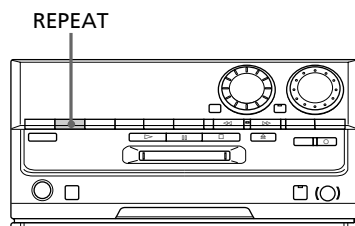
Tip

Wenn bei einer über 20 liegenden Titelnummer auf Anzeige der Restzeit geschaltet wird, erscheint die Anzeige --m--s.

Wiederholtes Abspielen von CD-Titeln

— Repeat-Funktion

Eine einzelne CD oder alle CDs können im Normal-, Zufalls- und Programmbetrieb wiederholt abgespielt werden.



Während der Wiedergabe REPEAT drücken, so daß REPEAT angezeigt wird.

Der Wiederholspielbetrieb beginnt. Folgende Wiederholspiel-Betriebsarten können gewählt werden:

Betriebsart	Bedienung
Wiederholen aller Titel der momentanen CD	1 / ALL DISCS wiederholt drücken, so daß 1 DISC im Display erscheint.
Wiederholen aller Titel aller CDs	1 / ALL DISCS wiederholt drücken, so daß ALL DISCS im Display erscheint.
Wiederholen eines einzelnen Titels*	Während der Wiedergabe des Titels REPEAT wiederholt drücken, bis REPEAT 1 im Display erscheint.

* Im Zufalls- und Programmbetrieb kann kein einzelner Titel wiederholt werden.

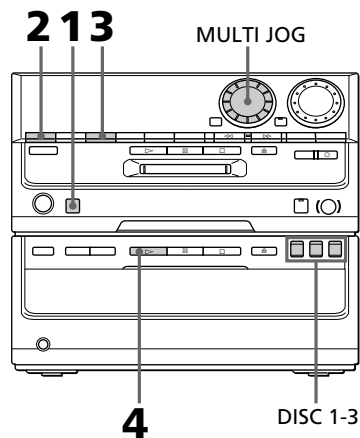
Zum Abschalten der Repeat-Funktion

REPEAT drücken, so daß weder REPEAT noch REPEAT 1 im Display angezeigt wird.

CD-Zufalls- Wiedergabe

— Shuffle-Funktion

Alle Titel einer CD oder aller CDs können in zufälliger Abfolge wiedergegeben werden.



1 FUNCTION wiederholt drücken, so daß CD angezeigt wird, dann die CD(s) einlegen.

2 PLAY MODE wiederholt drücken, so daß SHUFFLE angezeigt wird.

3 1/ALL DISCS drücken.
Durch Drücken dieser Taste ändert sich die Anzeige in der folgenden Reihenfolge:

ALL DISCS	↔	1 DISC
(Zufalls- Wiedergabe mit allen CDs)		(Zufalls-Wiedergabe mit der CD, deren Taste (DISC 1 - 3) grün leuchtet)

4 ▷ drücken.
▷ erscheint, und alle Titel werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.

Zum Abschalten der Shuffle- Funktion

PLAY MODE wiederholt drücken, so daß SHUFFLE erlischt.

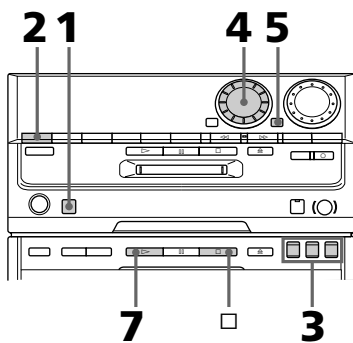
Tips

- Auch aus dem normalen Wiedergabebetrieb heraus kann durch Wahl von SHUFFLE auf Zufallsbetrieb umgeschaltet werden.
- Zum Überspringen eines Titels MULTI JOG nach rechts drehen (oder ►► an der Fernbedienung drücken).

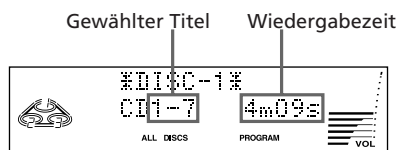
CD-Programm- Wiedergabe

— Programm-Funktion

Bis zu 32 Titel beliebiger CDs können in beliebiger Reihenfolge programmiert werden.



- 1** FUNCTION wiederholt drücken, bis CD im Display erscheint, dann die CD(s) einlegen.
- 2** PLAY MODE wiederholt drücken, bis PROGRAM erscheint.
- 3** Durch Drücken einer der Tasten DISC 1 - 3 die CD wählen.
- 4** MULTI JOG drehen, bis der gewünschte Titel im Display erscheint.



- 5** ENTER/YES drücken.
Der Titel ist damit programmiert. Das Display zeigt den zuletzt programmierten Titel gefolgt von der Gesamtspielzeit an.

- 6** Zum Programmieren weiterer Titel die Schritte 3 bis 5 wiederholen.
Zum Programmieren eines Titels derselben CD Schritt 3 überspringen.

- 7** ▷ drücken.
Die Titel werden in der programmierten Reihenfolge wiedergegeben.

Zum Überprüfen der Gesamtanzahl der programmierten Titel

DISPLAY im Stoppzustand drücken.

Im Display erscheint „Step“ gefolgt von der Gesamtanzahl der programmierten Titel.

Zum	Bedienung
Abschalten der Programm-Funktion	<input type="checkbox"/> und dann wiederholt PLAY MODE drücken, so daß PROGRAM erlischt.
Hinzuprogrammieren eines weiteren Titels (im Stoppzustand)	1 Mit den Tasten DISC 1 - 3 den CD-Teller wählen. 2 Den Titel durch Drehen von MULTI JOG wählen. 3 ENTER/YES drücken.
Löschen des ganzen Titelprogramms	<input type="checkbox"/> im Stoppzustand einmal drücken.

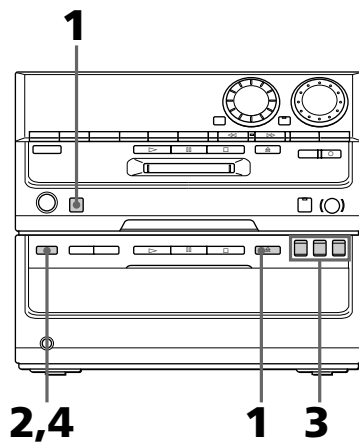
Tips

- Soll die ganze CD in einem Schritt programmiert werden, überspringen Sie Schritt 4.
- Das Titelprogramm bleibt auch nach der Wiedergabe gespeichert. Durch Drücken von ▷ kann es erneut wiedergegeben werden. Beim Aufnehmen mit der Hit Parade-Funktion wird das Programm gelöscht.
- Wenn eine über 20 liegende Titelnummer gewählt wird oder die Gesamtspielzeit 100 Minuten überschreitet, wird die Gesamtspielzeit nicht angezeigt.

CD-Passagen- Wiederholbetrieb

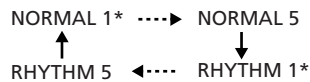
— Loop-Funktion

Mit der Loop-Funktion kann ein bestimmter CD-Teil wiederholt wiedergegeben werden — eine interessante Funktion zur Erzielung von originellen Effekten.



1 FUNCTION wiederholt drücken, bis CD erscheint, und dann die CD(s) einlegen.

2 Im Pausen- oder Stoppbetrieb LOOP wiederholt drücken, um auf NORMAL 1 - 5 oder RHYTHM 1 - 5 zu schalten.
Durch Drücken der Taste wird die Anzeige in der folgenden Reihenfolge umgeschaltet:



* Einzelheiten siehe „Unterschied zwischen NORMAL- und RHYTHM-Modus“.

3 Eine der Tasten DISC 1 - 3 drücken.

4 LOOP ab dem Startpunkt der Wiederholpassage gedrückt halten und an der Stelle, an der die normale Wiedergabe fortgesetzt werden soll, loslassen.

Unterschied zwischen NORMAL- und RHYTHM-Modus

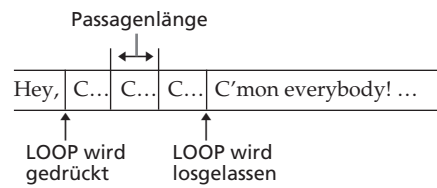
Das Resultat der Loop-Funktion hängt wie folgt vom gewählten Modus ab.

Original

Hey, Come on everybody!

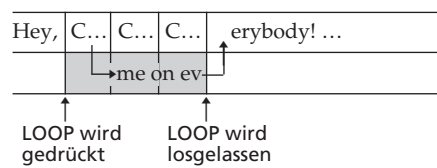
NORMAL-Modus

Die normale Wiedergabe wird an dem Punkt fortgesetzt, an dem die Wiederholpassage gestartet wurde.



RHYTHM-Modus

Die normale Wiedergabe wird an dem Punkt fortgesetzt, an dem die Wiederholpassage endet.

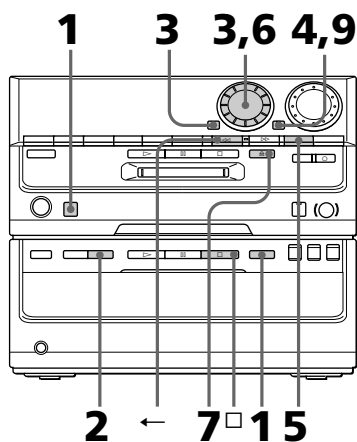


■ : Nicht zu hörender, von der Wiederholpassage überlappter Teil.

Die Passagenlänge kann in fünf Stufen von 0,25 s bis ca. 1 s variiert werden.

ZuteileneinesCD-Namens

Für bis zu 30 CDs können Namen aus bis zu 13 Zeichen eingegeben werden. Dieser Name erscheint dann immer wieder im Display, wenn die CD eingelegt wird. Wird die CD mit der Synchron-Funktion auf eine neue MD überspielt, wird auch der CD-Name mit auf die MD aufgezeichnet.



1 FUNCTION wiederholt drücken, bis CD erscheint, dann die CD(s) einlegen.

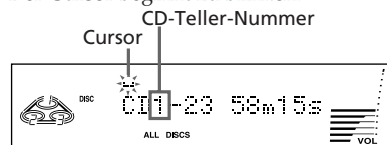
2 DISC SKIP (oder D.SKIP an der Fernbedienung) wiederholt drücken, bis die Taste der gewünschten CD (DISC 1 - 3) grün leuchtet.

Darauf achten, daß sich die CD im Stoppzustand befindet und abwarten, bis die Gesamtanzahl der Titel und die Gesamtspielzeit im Display angezeigt wird.

3 EDIT/NO drücken und dann MULTI JOG drehen, bis „Name in?“ erscheint.

4 ENTER/YES drücken.

Der Cursor beginnt zu blinken.



5 Durch wiederholtes Drücken von CHARACTER den gewünschten Zeichentyp wählen.

Bei Drücken der Taste wird der Zeichentyp in der folgenden Reihenfolge gewählt:

A (Großbuchstaben) → a
(Kleinbuchstaben) → 0 (Ziffern) → !
(Symbole)* → □ (Leerstelle) → A...

* Folgende Symbole stehen zur Auswahl:

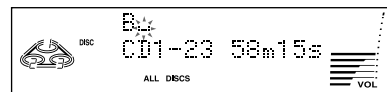
! " # \$ % & ' () * + , - . / : ; < = > ? @ _ ` □ (Leerstelle)

6 Durch Drehen von MULTI JOG das gewünschte Zeichen wählen.

Das gewählte Zeichen blinkt. Zum Eingeben einer Leerstelle CURSOR → drücken, während der Cursor blinkt.

7 CURSOR → drücken.

Das in Schritt 6 gewählte Zeichen leuchtet auf, und der Cursor verschiebt sich nach rechts.



8 Die Schritte 5 bis 7 wiederholen, bis der Name ganz eingegeben ist.

Bei einem Eingabefehler CURSOR ← oder → drücken, bis das zu korrigierende Zeichen blinkt, dann die Schritte 5 bis 7 wiederholen. Zum Löschen eines Zeichens EDIT/NO drücken, während das Zeichen blinkt.

Siehe Fortsetzung

Zuteilen eines CD-Namens (Fortsetzung)

- 9 ENTER/YES drücken, um die Namenseingabe zu beenden.
Der CD-Name erscheint im Display.

Zum Verlassen des Eingabebetriebs

Drücken Sie □.

Löschen eines CD-Namens

- 1 EDIT/NO drücken, dann MULTI JOG drehen, bis „Name Erase?“ erscheint.
- 2 ENTER/YES drücken.
Der CD-Name erscheint.
Wenn kein Name gespeichert ist, erscheint „No Name“.
- 3 MULTI JOG drehen, bis der zu löschende CD-Name erscheint.
- 4 ENTER/YES erneut drücken.
„Complete“ erscheint; der CD-Name ist nun gelöscht.

Hinweis

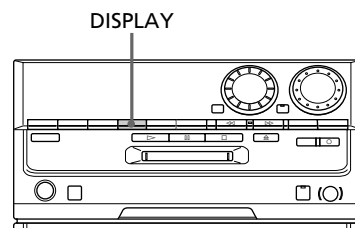
Wird eine CD mit der Hit Parade-Funktion auf eine MD überspielt, wird der CD-Name nicht mit auf die MD aufgezeichnet.

MD-Deck

Anzeige der MD-Informationen

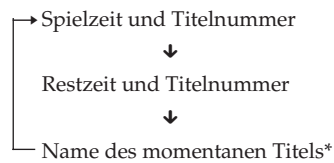
Im Display kann die Restzeit und die Gesamtspielzeit der MD angezeigt werden.

Zum Anzeigen der Restzeit eines Titels



DISPLAY während der Wiedergabe drücken.

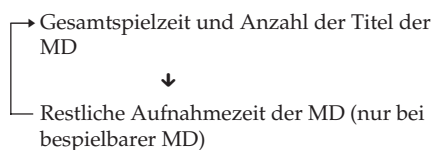
Bei jedem Drücken der Taste ändert sich die Anzeige in der folgenden Reihenfolge:



* Ist kein Name gespeichert, erscheint „No Name“.

Zum Anzeigen der Restzeit der MD

DISPLAY im Stoppzustand drücken.
Bei jedem Drücken der Taste ändert sich die Anzeige in der folgenden Reihenfolge:



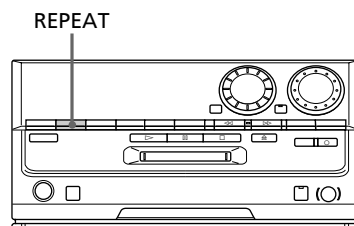
Hinweis

Bedingt durch das MD-System stimmt die angezeigte Restzeit in manchen Fällen nicht genau.

Wiederholtes Abspielen von MD-Titeln

— Repeat-Funktion

Ein einzelner Titel oder alle Titel der MD können wiederholt abgespielt werden.



Während der Wiedergabe REPEAT drücken, so daß REPEAT (alle Titel) oder REPEAT 1* (einzelner Titel) angezeigt wird.

Der Wiederholspielbetrieb beginnt.

* Im Zufalls- oder Programmbetrieb kann kein einzelner Titel wiederholt abgespielt werden.

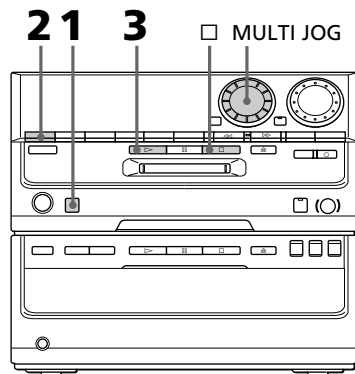
Zum Abschalten der Repeat-Funktion

REPEAT drücken, so daß weder REPEAT noch REPEAT 1 im Display angezeigt wird.

MD-Zufalls- Wiedergabe

— Shuffle-Funktion

Die Titel der MD können in zufälliger Abfolge wiedergegeben werden.



- 1** FUNCTION wiederholt drücken, so daß MD angezeigt wird, dann die MD einlegen.
- 2** PLAY MODE wiederholt drücken, so daß SHUFFLE angezeigt wird.
- 3** ▷ drücken.
 erscheint, und alle Titel werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.

Zum Abschalten der Shuffle-Funktion

einmal und dann PLAY MODE wiederholt drücken, so daß SHUFFLE erlischt.

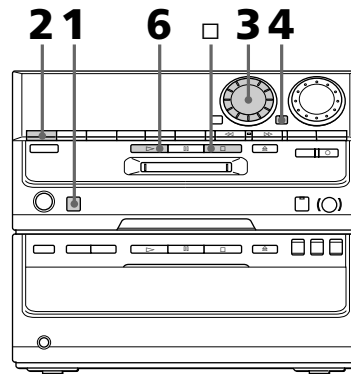
Tip

Zum Überspringen eines Titels MULTI JOG nach rechts drehen (oder ►► an der Fernbedienung drücken).

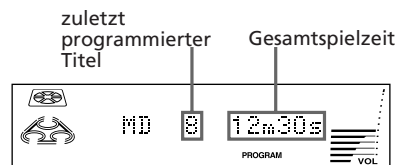
MD-Programm- Wiedergabe

— Programm-Funktion

Bis zu 25 MD-Titel können in beliebiger Reihenfolge programmiert werden.



- 1** FUNCTION wiederholt drücken, bis MD im Display erscheint, dann die MD einlegen.
- 2** PLAY MODE wiederholt drücken, bis PROGRAM erscheint.
- 3** MULTI JOG drehen, bis die gewünschte Titelnummer im Display erscheint.
- 4** ENTER/YES drücken.
Der Titel ist damit programmiert. Das Display zeigt den zuletzt programmierten Titel gefolgt von der Gesamtspielzeit an.



5 Zum Programmieren weiterer Titel die Schritte 3 und 4 wiederholen.

6 ▷ drücken.
Die Titel werden in der programmierten Reihenfolge wiedergegeben.

Zum	Bedienung
Abschalten der Programm-Funktion	□ und dann wiederholt PLAY MODE drücken, so daß PROGRAM erlischt.
Hinzuprogrammieren eines weiteren Titels (im Stoppzustand)	1 Den Titel durch Drehen von MULTI JOG wählen. 2 ENTER/YES drücken.
Löschen des ganzen Titelprogramms	□ im Stoppzustand einmal drücken.

Tip

Das Titelprogramm bleibt auch nach der Wiedergabe gespeichert. Durch Drücken von ▷ kann es erneut wiedergegeben werden.

Vordem Aufnahmestart

Dank der digitalen Aufzeichnung ermöglichen MDs eine ähnliche hohe Tonqualität wie CDs. Weitere Vorteile des MD-Systems: Schneller Zugriff auf einen bestimmten Titel und komfortable Editiermöglichkeiten. Das Aufnahmeverfahren und die Aufzeichnung der Titelnummern hängt wie folgt von der Signalquelle ab.

Beim Aufnehmen von:

• **dem CD-Spieler dieser Anlage**

- Das CD-Signal wird in digitaler Form direkt aufgezeichnet (Digitalaufnahme*).
- Die Titelnummern der CD werden automatisch unverändert auf die MD aufgezeichnet.

• **anderen Digitalgeräten**

(z.B. DAT-Deck)

- Das Digitalsignal wird in ein Analogsignal umgewandelt, dann wieder in ein Digitalsignal zurückverwandelt und aufgezeichnet** (Analogaufnahme).
- Am Anfang der Aufnahme wird stets eine Titelnummer aufgezeichnet. Bei eingeschalteter Level Sync-Funktion (siehe Seite 26) werden auch im weiteren Verlauf der Aufnahme automatisch Titelnummern aufgezeichnet (die Titel werden anhand des Pegels erkannt).

Vor dem Aufnahmestart (Fortsetzung)

• Tuner der Anlage und anderen Analoggeräten

(z.B. Cassettendeck)

- Das Analogsignal wird in ein Digitalsignal umgewandelt und aufgenommen (Analogaufnahme).
- Am Anfang der Aufnahme wird stets automatisch eine Titelnummer aufgezeichnet. Bei eingeschalteter Level Sync-Funktion (siehe Seite 26) werden auch im weiteren Verlauf der Aufnahme automatisch Titelnummern aufgezeichnet (die Titel werden anhand des Pegels erkannt).

* Zu den Einschränkungen der digitalen Aufnahmemöglichkeit siehe Seite 42.

**Eine solche Umwandlung ist erforderlich, da das Gerät keinen Digitaleingang besitzt.

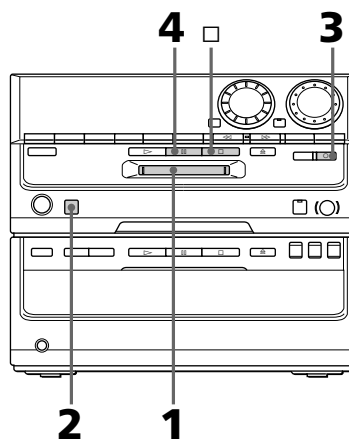
Hinweis zu den Titelnummern der MD

Auf der MD werden die Titelnummern sowie die Start- und Endpunkte der Titel in einem getrennten Bereich (TOC*) aufgezeichnet. Die aufgezeichneten Titel lassen sich nachträglich bequem und schnell verschieben, löschen usw., da dabei lediglich die TOC-Informationen geändert werden.

* TOC: Table of Contents, Inhaltsverzeichnis

Manuelles Aufnehmen auf die MD

Das Ende des bereits existierenden Aufzeichnungsteils kann automatisch aufgesucht und dort die Aufnahme fortgesetzt werden.



- 1** Die beispielbare MD einlegen.
- 2** Durch Drücken von FUNCTION die aufzunehmende Signalquelle (z.B. CD) wählen.
- 3** ● REC drücken.
Das Deck schaltet auf Aufnahme-Bereitschaft.
Zum Aufzeichnen von Titelnummern siehe den nächsten Abschnitt „Aufzeichnen von Titelnummern“. Beim Überspielen vom CD-Spieler dieser Anlage werden die Titelnummern der CD automatisch übernommen.
- 4** □ am MD-Deck drücken.
Die Aufnahme beginnt.
- 5** Die Wiedergabe der Signalquelle starten.

Zum Stoppen der Aufnahme

□ am MD-Deck drücken.

Wenn „Rec Level Over“ erscheint

Der Pegel des Eingangssignals ist zu hoch für die Aufnahme. Siehe „Störungsüberprüfungen“ auf Seite 45.

Wenn TOC leuchtet oder blinkt

Während TOC blinkt, werden die Daten des Inhaltsverzeichnisses gerade aktualisiert. Damit die Daten einwandfrei aufgezeichnet werden, darf das Deck nicht bewegt und das Netzkabel nicht abgetrennt werden.

Hinweis

Wird beim CD-Überspielbetrieb auf Pause geschaltet, zeichnet das Deck eine Titelnummer auf. Beachten Sie auch, daß in folgenden Fällen der Aufzeichnung nur eine einzige Titelnummer zugeordnet wird:

- Derselbe Titel derselben CD wird wiederholt überspielt.
- Zwei oder mehr Titel mit derselben Nummer von unterschiedlichen CDs werden nacheinander überspielt.

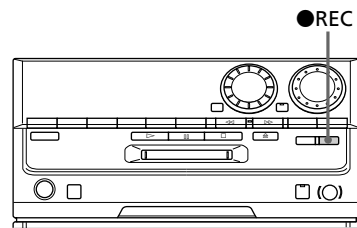
Aufzeichnen von Titelnummern

Beim Überspielen des Digitalsignals vom CD-Spieler dieser Anlage werden die Titelnummern ebenfalls mit überspielt. Titelnummern können auch:

- An jeder beliebigen Stelle während der Aufnahme manuell oder
- während der Analogaufnahme automatisch gesetzt werden.

Manuelles Setzen einer Titelnummer während der Aufnahme

Unabhängig vom Typ der Signalquelle kann während der Aufnahme an jeder beliebigen Stelle eine Titelnummer gesetzt werden.



Drücken Sie während der Aufnahme an der gewünschten Stelle ● REC.

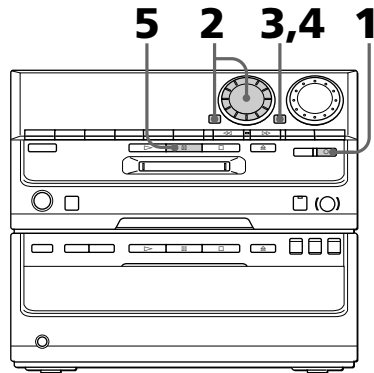
Es wird dann eine Titelnummer aufgezeichnet, und alle nachfolgenden Titel werden neu nummeriert.

Siehe Fortsetzung

Aufzeichnen von Titelnummern (Fortsetzung)

Automatisches Setzen von Titelnummern während der Analogaufnahme


Bei eingeschalteter Level Sync-Funktion wird automatisch eine Titelnummer aufgezeichnet, sobald nach einer niederpegeligen Passage von mehr als zwei Sekunden der Pegel wieder ansteigt.



Zum Abschalten der automatischen Titelsetzfunktion

- 1 EDIT/NO drücken, dann MULTI JOG drehen, bis LEVELSYNC? erscheint.
- 2 ENTER/YES drücken.
LEVELSYNC OFF? erscheint.
- 3 ENTER/YES erneut drücken.
LEVEL-SYNC erlischt.

Es wird nun nur beim Starten der Aufnahme eine Titelnummer aufgezeichnet.

-
- 1 ● REC drücken.
Das MD-Deck schaltet auf Aufnahme-Bereitschaft.
-
- 2 EDIT/NO drücken, dann MULTI JOG drehen, bis LEVEL SYNC? erscheint.
-
- 3 ENTER/YES drücken.
LEVELSYNC ON? erscheint.
-
- 4 ENTER/YES erneut drücken.
LEVEL-SYNC leuchtet auf.
-
- 5  drücken.
Die Aufnahme beginnt.
-

Löschenvon Aufzeichnungen

— Erase-Funktion

Zum Löschen von unerwünschten Teilen bietet das MD-Deck die folgenden drei Löschfunktionen:

- Löschen eines Titels
- Löschen aller Titel
- Löschen eines Titelteils

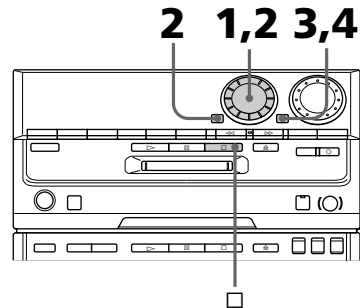
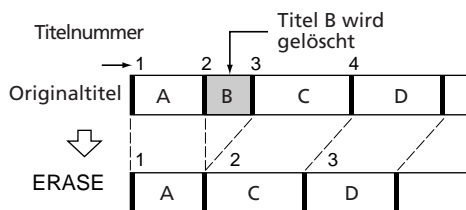
Hinweis

Wenn SHUFFLE oder PROGRAM im Display angezeigt wird, die Anzeige durch wiederholtes Drücken von PLAY MODE ausschalten.

Löschen eines Titels

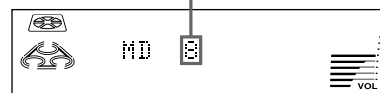
Zum Löschen eines Titels braucht lediglich die Titelnummer gewählt zu werden. Die Nummern aller hinter dem gelöschten Titel liegenden Titel werden automatisch neu nummeriert.

Beispiel: Löschen von Titel B



- 1 MULTI JOG drehen, bis die Nummer des zu löschenden Titels erscheint.

Nummer des zu löschenden Titels



- 2 EDIT/NO drücken, dann MULTI JOG drehen, bis „Erase?“ erscheint.
- 3 ENTER/YES drücken.
„Erase?“ erscheint.
Soll der Titel nicht gelöscht werden, □ drücken.
- 4 ENTER/YES erneut drücken, um den Titel zu löschen.
„Complete“ erscheint einige Sekunden lang und der gewählte Titel wird zusammen mit dem Titelnamen gelöscht.

Hinweis

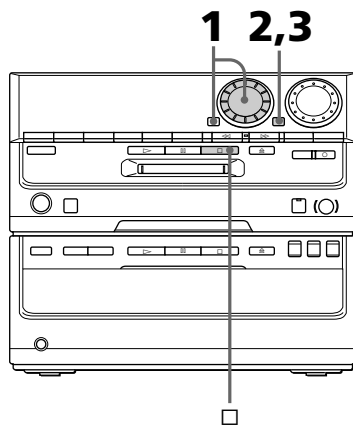
Wenn ein Titel mit einem anderen Deck aufgezeichnet oder editiert wurde und löschgeschützt ist, erscheint „Erase!?!“. Zum Löschen des Titels drücken Sie ENTER/YES, während „Erase!?!“ angezeigt wird.

Siehe Fortsetzung

**Löschen von Aufzeichnungen
— Erase-Funktion (Fortsetzung)**

Löschen aller Titel

Alle Titel können zusammen mit den Titelnamen und dem Discnamen gelöscht werden.



1 Bei gestopptem Deck EDIT/NO drücken, dann MULTI JOG drehen, bis „All Erase?“ erscheint.

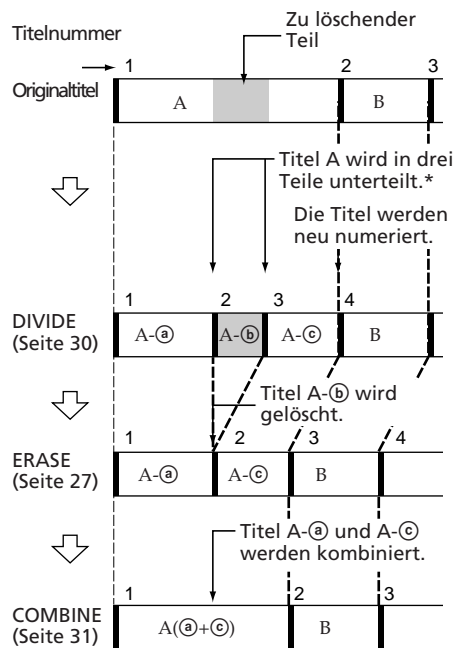
2 ENTER/YES drücken.
„All Erase??“ erscheint.
Durch Drücken von kann in diesem Zustand der Löschvorgang noch abgebrochen werden.

3 ENTER/YES drücken.
„Complete“ erscheint einige Sekunden lang; alle Titel und die Namen sind nun gelöscht.

Löschen eines Titelteils

Mit den Funktionen Divide (siehe Seite 30), Erase (siehe Seite 27) und Combine (siehe Seite 31) kann ein bestimmter Titelteil gelöscht werden.

Beispiel: Löschen eines Teils von Titel A



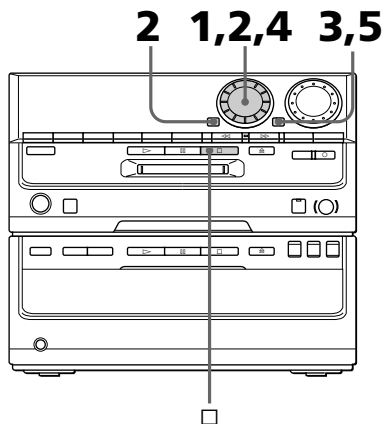
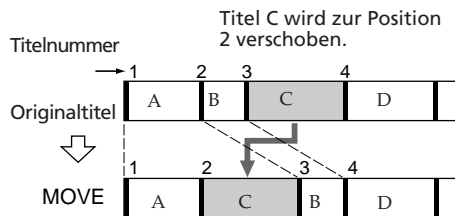
* Die Titel werden neu nummeriert.

Verschieben von Titeln

— Move-Funktion

Ein Titel kann an eine andere Stelle verschoben werden. Nach der Verschiebung werden die Titel automatisch neu nummeriert.

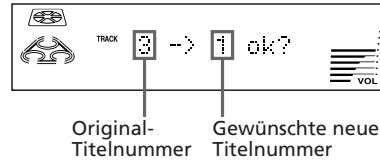
Beispiel: Verschieben von Titel C zur Position 2



- 1** MULTI JOG drehen, bis die Nummer des zu verschiebenden Titels erscheint.
- 2** EDIT/NO drücken, dann MULTI JOG drehen, bis „Move?“ erscheint.
- 3** ENTER/YES drücken.

- 4** MULTI JOG drehen, bis die gewünschte neue Titelposition erscheint.

Durch Drücken von kann in diesem Zustand die Verschiebung noch abgebrochen werden.



- 5** ENTER/YES drücken.
„Complete“ erscheint einige Sekunden lang.

Hinweis

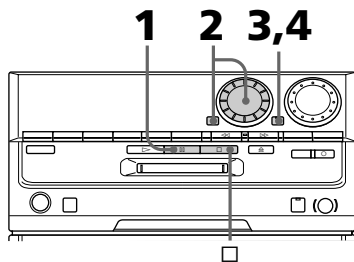
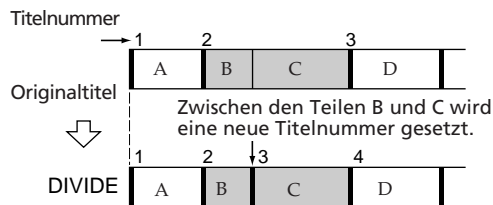
Wenn SHUFFLE oder PROGRAM im Display angezeigt wird, die Anzeige durch wiederholtes Drücken von PLAY MODE ausschalten.


UnterteilenvonTiteln

— Divide-Funktion

Ein Titel kann nachträglich unterteilt werden. Alle nachfolgenden Titel werden dann neu nummeriert, und die Gesamtanzahl der Titel erhöht sich um eins.

Beispiel: Titel 2 wird in B und C unterteilt



1 Während der MD-Wiedergabe  drücken.
Das Deck schaltet auf Pause.

2 EDIT/NO drücken, dann MULTI JOG drehen, bis „Divide?“ erscheint.


3 ENTER/YES drücken.
„Rehearsal“ und „Position ok?“ erscheinen abwechselnd, und eine kurze Passage an der Unterteilungsstelle wird wiederholt wiedergegeben.

• Zum Verschieben der Unterteilungsstelle:

1 EDIT/NO drücken.

2 Unter Kontrolle des Mithörtons durch Drehen von MULTI JOG den Startpunkt der Wiederholpassage verschieben.


Das Display zeigt den Verschiebebetrag an; eine Verschiebung ist zwischen -128 und +127 (0,1 bis ca. 0,06 s) möglich.

Durch Drücken von  kann in diesem Zustand der Unterteilungsvorgang noch abgebrochen werden.

4 Wenn die exakte Stelle gefunden ist, ENTER/YES erneut drücken.

„Complete“ erscheint einige Sekunden lang, und der neu erzeugte Titel wird wiedergegeben.

Tip

Auch während der Aufnahme kann durch einfaches Drücken von  REC an jeder beliebigen Stelle eine neue Titelnummer erzeugt werden.

Hinweise

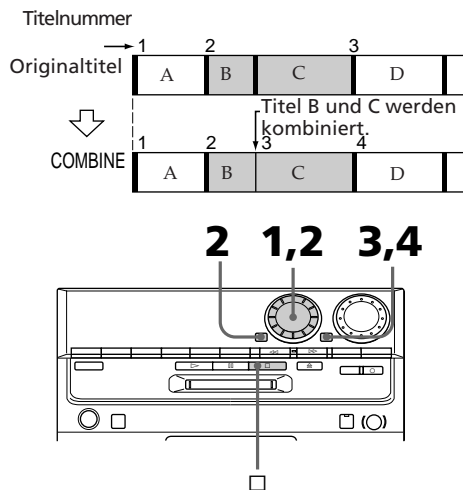
- Beim Unterteilen wird der ursprüngliche Titelname nicht mit übernommen.
- Wenn SHUFFLE oder PROGRAM im Display angezeigt wird, die Anzeige durch wiederholtes Drücken von PLAY MODE ausschalten.

Kombinieren von Titeln

— Combine-Funktion

Zwei Titel können zu einem kombiniert werden. Alle nachfolgenden Titel werden dann neu nummeriert, und die Gesamtanzahl der Titel verringert sich um eins.

Beispiel: Kombinieren von Titel B und C



- 1** MULTI JOG drehen, bis der hintere der beiden zu kombinieren Titel erscheint.

Beispiel: Zum Kombinieren von Titel 3 und 4 den Titel 4 wählen.

- 2** EDIT/NO drücken, dann MULTI JOG drehen, bis „Combine?“ erscheint.

- 3** ENTER/YES drücken.

„Rehearsal“ und „Track ok?“ erscheinen abwechselnd, und eine kurze Passage an der Verbindungsstelle (d.h. Ende des vorderen und Anfang des hinteren Titels) wird wiederholt wiedergegeben. Durch Drücken von kann in diesem Zustand der Kombiniervorgang noch abgebrochen werden.

- 4** Wenn die exakte Stelle gefunden ist, ENTER/YES erneut drücken.

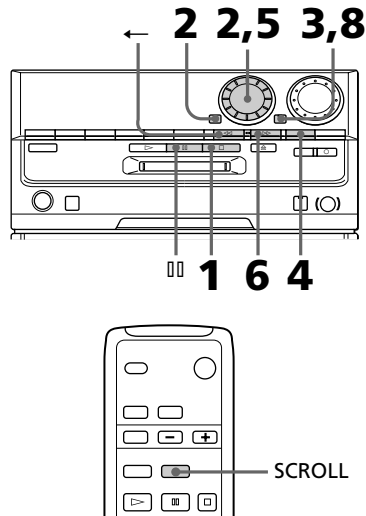
„Complete“ erscheint einige Sekunden lang, und die Titel sind kombiniert.

Hinweise

- Wenn SHUFFLE oder PROGRAM im Display angezeigt wird, die Anzeige durch wiederholtes Drücken von PLAY MODE ausschalten.
- Wenn beide Titel Namen besitzen, wird der Name des hinteren Titels gelöscht.
- Wenn „Sorry“ erscheint, können die Titel nicht kombiniert werden, da derselbe Titel bereits zu häufig editiert wurde. Dieses Phänomen ist durch das MD-System bedingt; es handelt sich nicht um eine Störung.

Zuteileneines MD-Namens

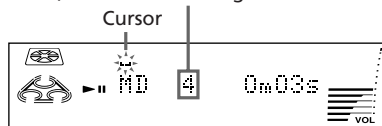
Der MD und den Titeln können Namen zugeteilt werden. Insgesamt 80 Zeichen jeweils für die MD und die Titel können gespeichert werden.



- 1 Zur Eingabe eines MD-Namens die Wiedergabe durch Drücken von □ stoppen.
Zur Eingabe eines Titelnamens die betreffende Titelnummer durch Drehen von MULTI JOG wählen.

- 2 EDIT/NO drücken, dann MULTI JOG drehen, bis „Name in?“ erscheint.

- 3 ENTER/YES drücken.
Der Cursor beginnt zu blinken.
Titel, dem ein Name zugeteilt werden soll



- 4 Durch wiederholtes Drücken von CHARACTER den gewünschten Zeichentyp wählen.
Bei Drücken der Taste wird der Zeichentyp in der folgenden Reihenfolge gewählt:

A (Großbuchstaben) → a
(Kleinbuchstaben) → 0 (Ziffern) → !
(Symbole)* → □ (Leerstelle) → A...

* Folgende Symbole stehen zur Auswahl:

! " # \$ % & ' () * + , - . / : ; < = > ? @ _ ` □ (Leerstelle)

- 5 Durch Drehen von MULTI JOG das gewünschte Zeichen wählen.
Das gewählte Zeichen blinkt. Zum Eingeben einer Leerstelle CURSOR → drücken, während der Cursor blinkt.

- 6 CURSOR → drücken, um das Zeichen einzugeben.
Der Cursor verschiebt sich nach rechts, und das nächste Zeichen kann eingegeben werden.

- 7 Die Schritte 4 bis 6 wiederholen, bis der Name ganz eingegeben ist.
Bei einem Eingabefehler CURSOR ← oder → drücken, bis das zu korrigierende Zeichen blinkt, dann die Schritte 4 bis 6 wiederholen. Zum Löschen eines Zeichens EDIT/NO drücken, während das Zeichen blinkt.

- 8 ENTER/YES drücken, um die Namenseingabe zu beenden.
Der Name erscheint im Display.

Zum Verlassen des Namenseingabe-Modus

Drücken Sie .

Zum Überprüfen der Namen (nur mit der Fernbedienung möglich)

Zum Überprüfen des MD-Namens SCROLL bei gestoppter Wiedergabe drücken. Zum Überprüfen der Titelnamen SCROLL während der Wiedergabe drücken. Die Namen laufen durch das Display. Durch Drücken von SCROLL kann der Lauf angehalten und wieder fortgesetzt werden.

Zum Löschen aller Namen

- 1 EDIT/NO drücken, dann MULTI JOG drehen, bis „Name Erase?“ erscheint.
- 2 ENTER/YES drücken.
„Name Erase?“ erscheint. Zum Abbrechen des Löschvorgangs drücken.
- 3 ENTER/YES erneut drücken.
Der MD-Name und die Titelnamen werden gelöscht.

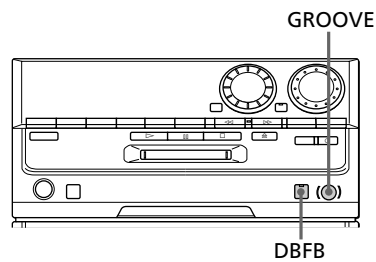
Hinweis

Auch während der Wiedergabe kann ein Titelname eingegeben werden, die Eingabe muß jedoch vor dem Titelende abgeschlossen sein.

Toneinstellungen

Einstellung des Klangs

Die Bässe können angehoben und dem Klang kann insgesamt mehr Dynamik verliehen werden.



Zum Anheben der Bässe

DBFB (Dynamic Bass Feedback) drücken.

Die Lampe der Taste leuchtet auf.

Durch erneutes Drücken von DBFB wird die Baßanhebung wieder abgeschaltet.

Für mehr Klangvolumen

GROOVE drücken.

Die Lampen der Tasten GROOVE und DBFB leuchten auf.

Das Klangvolumen und die Bässe werden angehoben.

Durch erneutes Drücken von GROOVE kann die Funktion wieder ausgeschaltet werden.

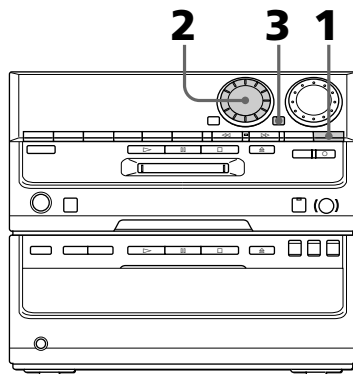
Tip

Durch Drücken von GROOVE wird die Baßanhebung (DBFB) nicht ausgeschaltet.

Zum Ausschalten der Baßanhebung DBFB drücken.

Wählen eines Entzerrungseffektes

20 Entzerrungseffekte sind in der Anlage gespeichert. Wählen Sie im Effektmenü einen zur Musik passenden Effekt aus.



- 1** PRESET EQ drücken.
- 2** MULTI JOG drehen, bis der gewünschte Entzerrungseffekt erscheint.
Zum Verlassen des Effektmenüs, EDIT/NO drücken.
- 3** ENTER/YES drücken.

Zum Abschalten der Entzerrung

Im Schritt 2 mit MULTI JOG die Option 20 FLAT wählen, dann ENTER/YES drücken.

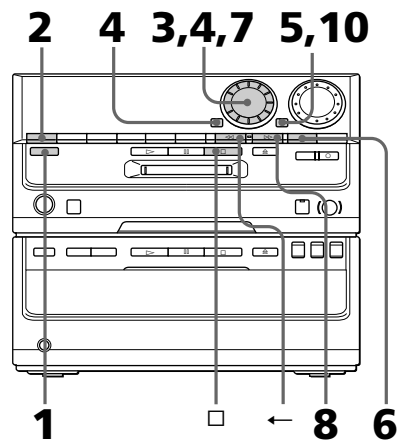
Tips

- Bei Drücken von PRESET EQ erhält man zunächst den Effekt 1 ROCK.
- Der Equalizer beeinflusst nicht das auf die MD oder Cassette aufgenommene Signal.

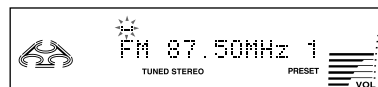
Sonstige Funktionen

Zuteilenvon Sendernamen

Den gespeicherten Sendern können Namen aus bis zu zehn Zeichen zugeteilt werden. Wenn der Sender abgerufen wird, erscheint dann dieser Name im Display. Bei der Timeraufnahme auf eine (ganz neue) MD wird der Sendername automatisch mit aufgezeichnet.



- 1** TUNER/BAND wiederholt drücken, bis der gewünschte Wellenbereich erscheint.
- 2** TUNING MODE wiederholt drücken, bis PRESET erscheint.
- 3** MULTI JOG drehen, bis die Nummer des Senders, dem ein Name zugeteilt werden soll, erscheint.
- 4** EDIT/NO drücken, dann MULTI JOG drehen, bis „Name in?“ erscheint.
- 5** ENTER/YES drücken.
Der Cursor beginnt zu blinken.



-
- 6** Durch wiederholtes Drücken von CHARACTER den gewünschten Zeichentyp wählen.
Bei Drücken der Taste wird der Zeichentyp in der folgenden Reihenfolge gewählt:

A (Großbuchstaben) → a
(Kleinbuchstaben) → 0 (Ziffern) → !
(Symbole)* → □ (Leerstelle) → A...

* **Folgende Symbole stehen zur Auswahl:**

! " # \$ % & ' () * + , - . / : ; < = > ? @ _ ` □ (Leerstelle)

-
- 7** Durch Drehen von MULTI JOG das gewünschte Zeichen wählen.
Zum Eingeben einer Leerstelle CURSOR → drücken, während der Cursor blinkt.

-
- 8** CURSOR → drücken.
Der Cursor verschiebt sich nach rechts und beginnt zu blinken.

-
- 9** Die Schritte 6 bis 8 wiederholen, bis der Name ganz eingegeben ist.
Bei einem Eingabefehler CURSOR ← oder → drücken, bis das zu korrigierende Zeichen blinkt, dann die Schritte 6 bis 8 wiederholen.

-
- 10** ENTER/YES drücken.
-

Zum Verlassen des Eingabebetriebs

Drücken Sie □ am MD-Deck.

Zum Löschen eines Namens

Die Schritte 1 bis 5 erneut ausführen, dann durch wiederholtes Drücken von EDIT/NO alle Zeichen löschen.

Das Radio Data System(RDS)

Was ist RDS?

RDS-Sender strahlen neben dem Tonsignal RDS-Codes aus, die verschiedene praktische Zusatzfunktionen ermöglichen.

So kann beispielsweise automatisch auf einen anderen Sender, der gerade ein angefordertes Programm ausstrahlt, umgeschaltet oder ein Sender durch Vorgabe der Programmart aufgesucht werden. Beachten Sie, daß RDS nur im UKW-Bereich* zur Verfügung steht.

Hinweis

Die RDS-Funktionen stehen nur dann zur Verfügung, wenn die betreffenden Codes vom Sender einwandfrei übertragen werden, und das Empfangssignal stark genug ist.

* Beachten Sie, daß nicht alle UKW-Sender RDS-Codes ausstrahlen und daß sich die RDS-Funktionen von Sender zu Sender unterscheiden können. Bei Unklarheiten fragen Sie bei Ihrer Sendeanstalt nach.

Empfang eines RDS-Senders

Stimmen Sie auf den gewünschte UKW-Sender ab.

Falls es sich um einen RDS-Sender handelt, erscheint der Sendername im Display.

Das Radio Data System (RDS) (Fortsetzung)

Anzeige der RDS-Information

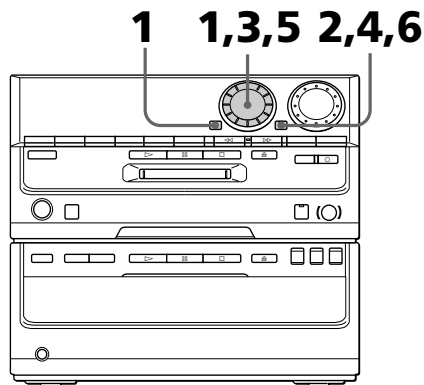
Durch Drücken von DISPLAY wird einige Sekunden lang der Programmtyp im Display angezeigt.

Hinweis

Wenn der Sender den Programmtyp nicht ausstrahlt, erscheint „No PTY Data“.

Sendersuche durch Vorgabe des Programmtyps (PTY)

Nach Vorgabe der gewünschten Programmart sucht der Tuner automatisch unter den gespeicherten UKW-RDS-Sendern einen entsprechenden Sender aus.



1 EDIT/NO drücken, dann MULTI JOG drehen, bis „PTY Search?“ erscheint.

2 ENTER/YES drücken.

3 MULTI JOG zur + oder - Seite drehen, um den gewünschten Programmtyp zu wählen. Siehe „Liste der Programmtypen“.

4 ENTER/YES drücken.
Während der Tuner nun die gespeicherten RDS-Sender absucht, erscheint abwechselnd die Anzeige „PTY Search“ und der gewählte Programmtyp. Wenn ein Sender gefunden ist, blinkt die Stationsnummer.

5 MULTI JOG drehen, bis die gewünschte Sendernummer im Display blinkt.

6 ENTER/YES drücken, während die Sendernummer blinkt.

Liste der Programmtypen (PTY)

Affairs

Politik und Zeitgeschehen.

Alarm

Notdurchsagen.

Culture

Kultur, Kirche, Gesellschaft, Sprache usw.

Drama

Hörspiel und Literatur.

Education

Fortbildungsprogramm und wissenschaftliche Programme.

Information

Kaufberatungen, medizinische Beratungen sowie Wetterbericht.

L. Classical

Leichte klassische Musik (Instrumentalmusik, Gesang, Chöre).

M.O.R. Music

Leichte Unterhaltungsmusik für unterwegs (Middle of the Road Music).

News

Nachrichten.

Other Music

Jazz, Rhythm and Blues, Reggae usw.

Pop Music

Popmusik.

Rock Music

Rockmusik.

Science

Sendungen aus Wissenschaft und Technik.

S. Classical

Ernste klassische Musik (namhafte Orchester, Kammermusik, Opern usw.).

Sport

Sportprogramme.

Varied

Interviews mit bekannten Größen, Spiele, Komödien usw.

PTY undefined

Nicht in die obigen Kategorien fallende Programme.

Hinweis

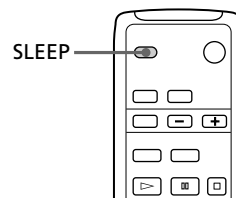
Wenn kein Sender momentan den angeforderten Programmtyp ausstrahlt, erscheint „PTY not found“.

Einschlafen mit Musik

— Sleep Timer

Sie können mit Musik in der Gewißheit einschlafen, daß sich die Anlage automatisch ausschaltet. Die Zeitspanne bis zum Ausschalten kann in 10-Minuten-Schritten programmiert werden.

Stellen Sie sicher, daß die Uhr richtig eingestellt ist (siehe Seite 5).



SLEEP an der Fernbedienung drücken.

Die im Display angezeigte Zeitspanne bis zum Ausschalten ändert sich wie folgt:

90min → 80min → 70min —...→ 10min
 ↑ SLEEP OFF (Sleep Timer aus) ↓

Zum Anzeigen der Restzeit

Drücken Sie SLEEP einmal.

Zum Ändern der Zeitspanne

Drücken Sie wiederholt SLEEP.

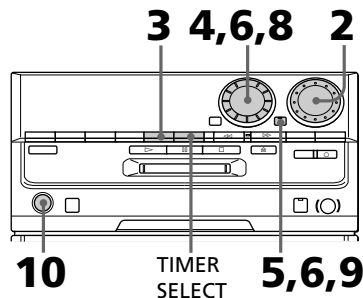
Zum Abschalten des Sleep Timers

Drücken Sie wiederholt SLEEP, bis SLEEP OFF erscheint.

WeckendurchMusik

— Daily Timer

Sie können sich durch Musik wecken lassen. Stellen Sie zuvor sicher, daß die Uhr richtig eingestellt ist (siehe Seite 5).



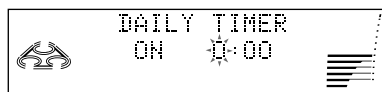
- 1 Die gewünschte Musikquelle vorbereiten.
 - CD: Eine CD einlegen. Zum Wecken durch bestimmte Titel die Titel programmieren (siehe Seite 17).
 - MD: Eine MD einlegen.
 - Radio: Auf den Sender abstimmen (siehe Seite 13).

- 2 An VOLUME die Lautstärke einstellen.

- 3 TIMER SET drücken.

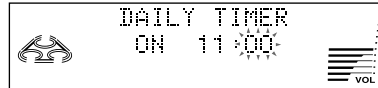
- 4 MULTI JOG drehen, bis DAILY TIMER erscheint.

- 5 ENTER/YES drücken.
Die Stunden beginnen zu blinken.



- 6 Die Weckzeit (Startzeit) einstellen:
Durch Drehen von MULTI JOG die Stunden einstellen, dann ENTER/YES drücken.

Die Minuten beginnen zu blinken.



Mit MULTI JOG die Minuten einstellen, dann ENTER/YES drücken.

Die Stunden blinken erneut.

- 7 Die Wiedergabe-Endzeit analog zum obigen Vorgang einstellen.

- 8 MULTI JOG drehen, um die Musikquelle zu wählen.
Die Anzeige ändert sich in der folgenden Reihenfolge:
CD PLAY ↔ TUNER ↔ TAPE PLAY*
↔ MD PLAY

* Wenn das getrennt erhältliche Cassettendeck TC-TX5 als Musikquelle verwendet wird.

- 9 ENTER/YES drücken.
Die Startzeit, gefolgt von der Endzeit, der Musikquelle und der Lautstärke erscheint, danach erhält man wieder die ursprüngliche Anzeige.

- 10 POWER drücken, um die Anlage auszuschalten.

Zum Überprüfen der Einstellung

TIMER SELECT wiederholt drücken, bis DAILY TIMER erscheint. Die Startzeit gefolgt von der Endzeit, der Musikquelle und der Lautstärke erscheint; danach erhält man wieder die ursprüngliche Anzeige. Zum Ändern der Einstellung erneut mit Schritt 1 beginnen.

Zum Abschalten des Timerbetriebs

TIMER SELECT wiederholt drücken, bis TIMER OFF erscheint.

Tip

Auch mit einem an der Anlage angeschlossenen Cassettendeck, das eine AU-BUS-Buchse besitzt (z.B. TC-TX5), ist ein Weckbetrieb möglich.

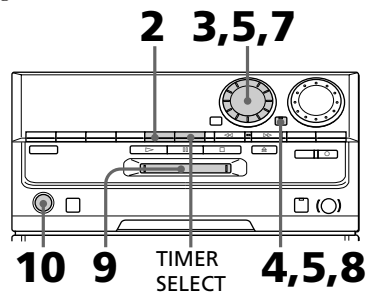
Hinweis

Betreiben Sie die Anlage nicht, wenn der Timer die Stromversorgung bereits eingeschaltet, die Wiedergabe jedoch nicht gestartet hat (etwa 20 Sekunden).

Timeraufnahme eines Radioprogramms

Ein Radioprogramm kann nur aufgenommen werden, wenn der Sender zuvor gespeichert (siehe Seite 6) und die Uhr zuvor eingestellt (siehe Seite 5) wurde.

Wenn dem Sender ein Name zugeteilt wurde (siehe Seite 34), wird auf die MD außer der Start- und Endzeit auch der Sendername mit aufgezeichnet.



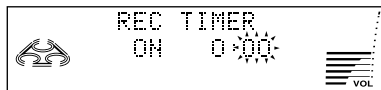
- 1 Den gespeicherten Sender abrufen (siehe Seite 13).
- 2 TIMER SET drücken.
- 3 MULTI JOG drehen, bis REC TIMER erscheint.
- 4 ENTER/YES drücken.
Die Stunden beginnen zu blinken.



Siehe Fortsetzung

Timeraufnahme eines Radioprogramms (Fortsetzung)

- 5** Die Aufnahme-Startzeit einstellen:
Mit MULTI JOG die Stunden einstellen,
dann ENTER/YES drücken.
Die Minuten beginnen zu blinken.



Mit MULTI JOG die Minuten einstellen,
dann ENTER/YES drücken.
Die Stunden blinken erneut.

- 6** Die Aufnahme-Endzeit entsprechend dem obigen Schritt einstellen.
- 7** MULTI JOG drehen, um „TUNER to MD“ zu wählen.
- 8** ENTER/YES drücken.
Die Startzeit gefolgt von der Stoppzeit,
der Stationsnummer und der Aufnahmequelle erscheint, anschließend erhält man wieder die ursprüngliche Anzeige.
- 9** Eine beispielbare MD einlegen.
- 10** Die Anlage ausschalten.

Zum Überprüfen der Einstellung

TIMER SELECT wiederholt drücken, bis REC TIMER erscheint. Die Startzeit gefolgt von der Endzeit und der Stationsnummer erscheint; anschließend erhält man wieder die ursprüngliche Anzeige. Zum Ändern der Einstellung erneut mit Schritt 1 beginnen.

Zum Abschalten des Timerbetriebs

TIMER SELECT wiederholt drücken, bis TIMER OFF erscheint.

Tip

Auch mit einem an der Anlage angeschlossenen Cassettendeck, das eine AU-BUS-Buchse besitzt (z.B. TC-TX5), ist eine timergesteuerte Aufnahme möglich.

Hinweise

- Betreiben Sie die Anlage nicht, wenn der Timer die Stromversorgung bereits eingeschaltet, die Aufnahme jedoch nicht gestartet hat (etwa 20 Sekunden).
- Bei Verwendung einer leeren MD wird während der ersten 15 Sekunden nichts aufgezeichnet.
- Der Timer führt die Aufnahme nicht aus, wenn die Anlage zur programmierten Startzeit eingeschaltet ist.
- Während der Aufnahme wird die Lautstärke automatisch auf den Minimalwert eingestellt.

Zusatzinformationen

Zur besonderen Beachtung

Zur Betriebsspannung

Vergewissern Sie sich vor der Inbetriebnahme, daß die Betriebsspannung der Anlage mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt.

Zur Sicherheit

- Die Anlage ist auch im ausgeschalteten Zustand nicht vollständig vom Stromnetz getrennt, solange das Netzkabel noch an einer Steckdose angeschlossen ist.
- Trennen Sie die Anlage bei längerer Nichtverwendung von der Steckdose ab. Zum Abziehen des Kabels fassen Sie stets am Stecker und niemals am Kabel selbst an.
- Wenn ein fester Gegenstand oder Flüssigkeit in das Gerät gelangt, trennen Sie es ab, und lassen Sie es von einem Fachmann überprüfen, bevor Sie es weiterverwenden.
- Das Netzkabel darf nur von einer Fachwerkstatt ausgewechselt werden.

Zur Aufstellung

- Stellen Sie die Anlage so auf, daß ausreichende Luftzirkulation gewährleistet ist, um einen internen Wärmestau zu vermeiden.
- Stellen Sie die Anlage waagrecht auf.
- Stellen Sie die Anlage nicht an Plätzen auf, die:
 - extremer Hitze oder Kälte,
 - Staub oder Schmutz,
 - starker Feuchtigkeit,
 - Vibrationen,
 - direktem Sonnenlicht ausgesetzt sind.

Zum Betrieb

- Wenn die Anlage direkt von einem kalten an einen warmen Ort gebracht oder in einem sehr feuchten Raum betrieben wird, kann Feuchtigkeit auf dem Linsensystem des CD-Spielers oder MD-Decks kondensieren. Die Geräte arbeiten dann nicht mehr einwandfrei. Nehmen Sie in einem solchen Fall die CD bzw. MD heraus und warten Sie bei eingeschalteter Anlage etwa eine Stunde lang ab, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist.
- Beim Transport der Anlage nehmen Sie die CD/MD heraus.

Bei weiterführenden Fragen wenden Sie sich bitte an den nächsten Sony Händler.

Zu den Lautsprechern

Trotz der magnetischen Abschirmung der Lautsprecher kann es bei einigen TV-Geräten zu Bildverzerrungen kommen. Schalten Sie in einem solchen Fall das TV-Gerät bzw. den Computer einmal aus und dann nach 15 bis 30 Minuten wieder ein.

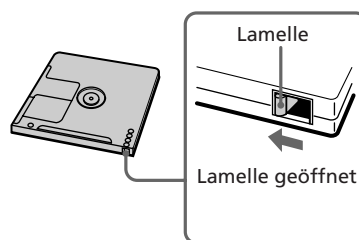
Wenn das Bild dann immer noch beeinträchtigt ist...

Stellen Sie die Lautsprecher weiter vom TV-Gerät entfernt auf. Achten Sie auch darauf, daß keine anderen Komponenten, an denen Magneteile verwendet werden, wie beispielsweise Audiogestell, TV-Ständer, Spielsachen usw. in der Nähe des TV-Geräts stehen, da sich Magnetfelder gegenseitig verstärken können.

Löschschutz der MD

Zum Schutz der MD-Aufzeichnung gegen versehentliches Löschen schieben Sie die Lamelle der MD in Pfeilrichtung, so daß die Vertiefung offen ist.

Zum Aufnehmen auf die MD schieben Sie die Lamelle zurück, so daß die Öffnung verdeckt ist.

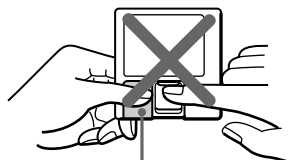


Siehe Fortsetzung

Zur besonderen Beachtung (Fortsetzung)

Hinweise zu den MDs

- Öffnen Sie den Schutzschieber der MD nicht. Ist der offen, schließen Sie ihn umgehend.



Schutzschieber

- Wenn die Cartridge verschmutzt ist, reinigen Sie es mit einem weichen Tuch.
- Schützen Sie die MD vor direktem Sonnenlicht und anderen Wärmequellen, und lassen Sie sie auch nicht in einem in der direkten Sonne geparkten Wagen zurück.

Hinweise zu den CDs

- Vor dem Abspielen reinigen Sie die CD mit einem Reinigungstuch, indem Sie von der Mitte nach außen wischen.
- Verwenden Sie zum Reinigen keine Lösungsmittel wie Benzin oder Verdüner und auch keine für Analogplatten bestimmte Reiniger und Antistatiksprays.
- Schützen Sie die CD vor direktem Sonnenlicht und anderen Wärmequellen und lassen Sie sie auch nicht in einem in der direkten Sonne geparkten Wagen zurück.

Reinigung des Gehäuses

Reinigen Sie das Gehäuse mit einem weichen, leicht mit mildem Haushaltsreiniger angefeuchteten Tuch.

Besonderheitendes MD-Systems

Beim Betrieb des MD-Decks sind die folgenden prinzipbedingten Besonderheiten zu beachten. Es handelt sich nicht um Störungen.

DISC FULL leuchtet bereits auf, obwohl die maximale Aufnahmezeit (60 oder 74 Minuten) noch nicht erreicht ist

DISC FULL erscheint nicht nur, wenn die maximale Aufnahmezeit erreicht ist, sondern auch, wenn bereits 255 Titel aufgezeichnet sind. Mehr als 255 Titel können nicht aufgezeichnet werden. Bevor mit der Aufnahme fortgefahren werden kann, müssen nicht mehr benötigte Titel gelöscht werden.

DISC FULL leuchtet bereits auf, obwohl die maximale Anzahl der aufzeichnenbaren Titel (255) noch nicht erreicht ist

In diesem Fall hat der Titelzähler aufgrund von Pegelüberbrüchen eine zu hohe Titelanzahl registriert und ein Aufleuchten der Anzeige DISC FULL veranlaßt.

Nach dem Löschen verschiedener kurzer Titel hat sich die restliche Aufnahmezeit nicht erhöht

Titel mit einer Dauer von weniger als 12 Sekunden werden nicht gezählt, so daß durch ein Löschen dieser Titel kein zusätzlicher Platz geschaffen wird.

Einige Titel können nicht mit anderen kombiniert werden

Wenn die Titel kürzer als 12 Sekunden sind, können sie nicht kombiniert werden.

Die Summe aus verstrichener und restlicher Aufnahmezeit entspricht nicht der maximalen Aufnahmezeit (60 oder 74 Minuten)

Dieses Phänomen wird dadurch verursacht, daß stets zweisekündige Segmente aufgezeichnet werden, auch wenn das Aufnahmematerial kürzer ist. Der auf der MD erforderliche Platz ist deshalb evtl. länger als das Aufnahmematerial. Außerdem kann es durch Kratzer zu einer Kapazitätsreduktion kommen.

Beim Aufsuchen eines editierten Titels kann es zu Tonaussetzern kommen

Nach Editiervorgängen können Titel oder Titelsegmente über die ganze MD verstreut sein. Wenn das MD-Deck diese Teile beim Suchlauf nicht schnell genug findet, schaltet es den Ton stumm.

Die Titelnummern werden nicht korrekt aufgezeichnet

Beim Analog-Aufnahmebetrieb mit „LEVELSYNC ON“ (siehe Seite 26) werden in den folgenden Fällen die Titelnummern manchmal nicht exakt am Titelanfang aufgezeichnet:

- Die Passage mit niedrigem Eingangspegel ist kürzer als zwei Sekunden.
- In der Mitte eines Titels befindet sich eine mehr als zweisekündige Passage mit niedrigem Pegel.

Das Serial Copy Management System

Da mit Digitalgeräten (CD-Spieler, MD- und DAT-Decks) Kopien mit praktisch unveränderter Qualität erstellt werden können, wurde für solche Geräte aus urheberrechtlichen Gründen das Kopierschutzsystem „Serial Copy Management System“ entwickelt.

Dieses System ermöglicht nur ein einmaliges Kopieren einer Digitalquelle über einen Digitalanschluß.

Beschränkung der digitalen Kopiermöglichkeit auf eine Kopiergeneration*

Beispiel:

- 1 Ein handelsüblicher vorbespielter digitaler Tonträger (z.B. CD oder MD) kann einmal digital überspielt werden, ein weiteres digitales Kopieren wird jedoch unterbunden.
- 2 Eine digital erstellte Kopie eines analogen Tonträgers (z.B. Analogplatte oder Musikkassette) oder eines digitalen Satellitenprogramms kann noch einmal auf einen digitalen Tonträger aufgezeichnet werden, ein weiteres digitales Kopieren wird jedoch unterbunden.

* Die erste Kopiergeneration ist beispielsweise eine MD, auf die eine CD überspielt wurde.

Hinweise

- Das Aufnehmen von analogen Eingangssignalen unterliegt keiner Beschränkung durch das Copy Management System.
- Das Gerät arbeitet nur mit einer Abtastfrequenz von 44,1 kHz. Digitale Satellitenprogramme mit einer Abtastfrequenz von 32 kHz oder 48 kHz können nicht aufgezeichnet werden. Zum digitalen Aufnehmen dieser Signale wird ein MD- oder DAT-Deck mit entsprechenden Abtastfrequenzen benötigt. Es können zweite Kopiergeneration erstellt werden.

Störungsüberprüfungen

Bei Problemen mit der Anlage gehen Sie die folgende Liste durch. Vergewissern Sie sich jedoch zunächst, daß das Netzkabel und die Lautsprecher richtig angeschlossen sind. Kann das Problem nicht behoben werden, wenden Sie sich an den nächsten Sony Händler.

Allgemeines

Kein Ton.

- VOLUME nach rechts drehen.
- Ein Kopfhörer ist angeschlossen.

Starkes Brummen oder andere Störgeräusche.

- Ein TV-Gerät oder Videorecorder befindet sich zu dicht neben der Anlage. Die Anlage weiter vom TV-Gerät oder Videorecorder entfernen.

0:00 blinkt im Display.

- Ein Stromausfall ist aufgetreten. Die Uhr und den Timer neu stellen.

Der Timer arbeitet nicht.

- Die Uhr richtig einstellen.

Bei Drücken von **TIMER SET** oder **TIMER SELECT** erscheint die Timeranzeige nicht.

- Den Timer richtig einstellen.

Die Fernbedienung arbeitet nicht.

- Zwischen Fernbedienung und Anlage befindet sich ein Hindernis.
- Die Fernbedienung ist nicht auf den Sensor der Anlage ausgerichtet.
- Die Batterien sind erschöpft. Die Batterien auswechseln.

Lautsprecher

Kein Ton von einem Kanal oder unterschiedliche Pegel in beiden Kanälen.

- Den Anschluß und die Platzierung der Lautsprecher überprüfen.
-

CD-Spieler

Die CD-Lade öffnet sich nicht.

- Die CD ist nicht richtig eingelegt.

Die CD kann nicht wiedergegeben werden.

- Die CD ist verschmutzt.
- Die CD ist mit der Label-Seite nach unten eingelegt.
- Feuchtigkeit ist im Inneren kondensiert. Die CD herausnehmen und bei eingeschalteter Anlage etwa eine Stunde lang abwarten, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist.

Die Wiedergabe beginnt nicht am ersten Titel.

- Der Spieler befindet sich im Programm- oder Zufallsbetrieb. PLAY MODE wiederholt drücken, bis SHUFFLE und PROGRAM erlischt.

Die Anzeige **OVER** erscheint.

- Das Ende der CD wurde erreicht. Durch Drücken von ◀◀ (oder ◀◀ an der Fernbedienung) zum Anfang der CD zurückkehren.
-

MD-Deck

Eine unvollständig eingeschobene MD läßt sich nicht herausnehmen.

- Die MD wurde bereits vom Mechanismus des MD-Decks erfaßt. Die MD erst ganz hineindrücken, dann ⏏ am MD-Deck drücken.

Die Bedienungselemente arbeiten nicht.

- Die MD ist verschmutzt oder verkratzt („Disc Error“ erscheint). Die MD auswechseln.

Die MD kann nicht wiedergegeben werden.

- Feuchtigkeit ist im Inneren kondensiert. Die MD herausnehmen und im eingeschalteten Zustand einige Stunden lang abwarten, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist.
 - Die MD in Pfeilrichtung einlegen.
 - Die MD enthält keine Aufzeichnung.
-

Keine Aufnahme möglich.

- Der Löschschutz der MD ist aktiviert („Protected“ erscheint). Die Lamelle schließen (siehe Seite 41).
- Die Signalquelle richtig anschließen.
- Eine vorbespielte MD ist eingelegt. Die MD herausnehmen und eine beispielbare MD einlegen.
- Auf der MD ist kein Platz mehr. Nicht mehr benötigte Titel löschen oder eine andere beispielbare MD verwenden.
- Während der Aufnahme wurde das Netzkabel abgetrennt oder ein Stromausfall ist aufgetreten. Erneut vom Anfang an aufnehmen.

OVER erscheint.

- Das Ende der MD wurde erreicht. ◀◀ (oder ◀◀ an der Fernbedienung) drücken.

„Rec Level Over“ erscheint während der Analogaufnahme.

- 1 EDIT/NO drücken, dann während der Aufnahme (oder Aufnahme-Pause) MULTI JOG drehen, bis „Attenuate?“ erscheint.
- 2 ENTER/YES drücken.
„Attenuate ON?“ erscheint.
- 3 ENTER/YES erneut drücken.
„Attenuate“ erscheint.
Der Aufnahmepegel wird nun bedämpft.
Zum Abschalten der Bedämpfung im Schritt 2 „Attenuate OFF?“ wählen.

Tuner

Starkes Brummen oder andere Störgeräusche (TUNED oder STEREO blinkt im Display).

- Die Antenne ausrichten.
- Das Empfangssignal ist zu schwach. Eine Außenantenne anschließen.

Ein UKW-Stereoprogramm wird nicht in Stereo wiedergegeben.

- STEREO/MONO drücken, so daß STEREO erscheint.

Bei anderen, hier nicht behandelten Störungen die Anlage wie folgt zurücksetzen:

- 1 Das Netzkabel abtrennen.
- 2 Während POWER gedrückt gehalten wird, das Netzkabel wieder anschließen.
Die Anlage wird auf die werksseitigen Voreinstellungen zurückgesetzt. Alle Speicherungen wie Sender, Uhrzeit und Timerdaten werden dabei gelöscht. Die Daten müssen erneut eingegeben werden.

MD-Fehlermeldungen

Beim Betrieb des MD-Decks leuchten oder blinken folgende Fehlermeldungen im Display.

Auto cut

Das MD-Deck hat auf Aufnahme-Pause geschaltet, da bei der Digitalaufnahme 30 Sekunden oder länger kein Signal eingespeist wurde.

Blank Disc

Die eingelegte beispielbare MD ist ganz neu oder alle Titel der MD wurden gelöscht.

Cannot Copy

Eine digitale Aufnahme ist nicht möglich (siehe „Das Serial Copy Management System“ auf Seite 43).

Cannot EDIT

Im Programm- oder Zufalls-Wiedergabebetrieb wurde versucht, einen Editiervorgang auszuführen.

Disc Error

Die eingelegte MD ist beschädigt oder besitzt keinen TOC.

Disc Full

Die MD ist voll (siehe „Besonderheiten des MD-Systems“ auf Seite 42).

Impossible

Am ersten MD-Titel wurde die Kombinerfunktion aktiviert; ein Kombinieren ist hier nicht möglich.

Name Full

Der Speicher für die Titelnamen oder die MD-Namen ist voll.

Siehe Fortsetzung

Störungsüberprüfungen (Fortsetzung)

NO DISC

Es ist keine MD eingelegt.

No Track

Die eingelegte MD besitzt einen Namen, enthält jedoch keine Titel.

OVER

Beim Hochgeschwindigkeits-Suchlauf wurde das Ende des letzten Titels erreicht.

Protected

Die eingelegte MD ist löschgeschützt.

Retry

Aufgrund von Vibrationen oder Kratzer auf der MD führt das MD-Deck die Aufnahme erneut aus.

Retry Error

Aufgrund von Vibration oder Kratzer auf der MD konnte die Aufnahme auch nach mehreren Versuchen nicht erfolgreich beendet werden.

Smart Space

Bei der Digitalaufnahme ist nach einer Stummstelle von drei bis 30 Sekunden das Eingangssignal wieder vorhanden.

Sorry

Es wurde versucht, nicht kombinierbare Titel zu kombinieren.

Technische Daten

Verstärker

DIN-Ausgangsleistung	40 W + 40 W (an 6 Ohm, bei 1 kHz)
Sinus-Dauerleistung	50 W + 50 W (an 6 Ohm, bei 1 kHz, 10% Klirrgrad)
Musik-Ausgangsleistung	160 W
Eingänge	VIDEO/GAME IN (Cinchbuchsen umschaltbar): VIDEO IN: Spannung 250 mV, Impedanz 47 kOhm GAME IN: Spannung 450 mV, Impedanz 47 kOhm TAPE IN (Cinchbuchsen): Spannung 250 mV, Impedanz 47 kOhm TAPE OUT (Cinchbuchsen): Spannung 250 mV, Impedanz 1 kOhm
Ausgänge	PHONES (Stereo-Klinkenbuchse): Für Kopfhörer mit einer Impedanz von 8 Ohm oder mehr SPEAKER: Für Lautsprecher mit einer Impedanz von 6 bis 16 Ohm

CD-Spieler

System	Digitales Audiosystem mit Compact Disc
Laser	Halbleiter ($\lambda = 780 \text{ nm}$), Emissionsdauer: kontinuierlich
Laser-Ausgangsleistung	Max. $44,6 \mu\text{W}^*$ *In einem Abstand von 200 mm vor der Linsenoberfläche auf einem optischen Abtastblock mit 7-mm- Blende gemessener Wert
Frequenzgang	2 Hz - 20 kHz ($\pm 0,5 \text{ dB}$)
CD OPTICAL DIGITAL OUT (rechteckige Optobuchse an der Rückseite)	

MD-Deck

System	Digitales Audiosystem mit MiniDisc
Laser	Halbleiter ($\lambda = 780 \text{ nm}$) Emissionsdauer: kontinuierlich
Laser-Ausgangsleistung	Max. $44,6 \mu\text{W}^*$ * In einem Abstand von 200 mm vor der Linsenoberfläche auf einem optischen Abtastblock mit 7-mm-Blende gemessener Wert.
Aufnahmezeit	74 Minuten max. (mit MDW-74) Solomon Code (ACIRC)
Abtastfrequenz	44,1 kHz
Frequenzgang	5 Hz bis 20 kHz

Tuner

UKW(-Stereo)/MW/(LW)-Superhet

UKW-Tunerteil

Empfangsbereich	87,5 - 108,0 MHz (50 kHz-Schritte)
Antenne	UKW-Antennendraht
Antennenbuchse	75 Ohm unsymmetrisch
Zwischenfrequenz	10,7 MHz

MW/(LW)-Tunerteil

Empfangsbereiche Deutschland-Modell:	
AM (MW):	522 - 1.611 kHz (bei Abstimmraster 9 kHz)
Andere Modelle:	
MW:	522 - 1.611 kHz (bei Abstimmraster 9 kHz)
LW:	144 - 288 kHz (bei Abstimmraster 3 kHz)
Antenne	AM-Rahmenantenne, Anschluß für Außenantenne
Zwischenfrequenz	450 kHz

Lautsprecher

SS-MD5

System	Drei Wege, Baßreflex
Bestückung	
Tieftöner:	15 cm Durchmesser, Konus-Typ
Hochtöner:	5 cm Durchmesser, Konus-Typ
Superhochtöner:	2 cm Durchmesser, Kalotten-Typ
Nennimpedanz	6 Ohm

Allgemeines

Stromversorgung	220 - 230 V Wechselspannung, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme	130 W
Abmessungen	
Verstärker/Tuner/MD-Deck/CD-Spieler:	Großbritannien-Modell: ca. $280 \times 240 \times 360 \text{ mm}$ (B/H/T), einschl. vorspringender Teile und Bedienungselemente Andere Modelle: ca. $280 \times 240 \times 350 \text{ mm}$ (B/H/T), einschl. vorspringender Teile und Bedienungselemente
Lautsprecher:	ca. $205 \times 325 \times 290 \text{ mm}$ (B/H/T), einschl. vorspringender Teile und Bedienungselemente
Gewicht	
Verstärker/Tuner/MD-Deck/CD-Spieler:	ca. 9,4 kg
Lautsprecher:	ca. 4 kg netto pro Lautsprecher
Mitgeliefertes Zubehör:	AM-Rahmenantenne (1) Fernbedienung RM-S5MD (1) Sony Batterie SUM-3 (NS) (2) UKW-Antennendraht (1) Lautsprecherkabel (2)

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Stichwortverzeichnis

A

Abrufen eines gespeicherten Senders 13
AMS 9, 12
Analogaufnahme 23
Anschluß
der Antennen 5, 8
Netzkabel 4
sonstige Anschlüsse 4
von Zusatzgeräten 7
Antennen 5, 8
Aufnahme auf eine MD 24
Automatische
Signalquellenwahl 10, 12, 13

B

Batterien 5
Besonderheiten des MD-Systems 42

C

CD-Spieler 9, 15
CD-Synchronaufnahme 10
Combine-Funktion 31

D

DBFB 33
Digitalaufnahme 23
Direkter Wiedergabestart 10, 12, 13
Display 15, 20
Divide-Funktion 30

E

Einschlaf-Timer 37
Einstellung
der Lautstärke 9
des Klangs 33
Einstellung der Uhr 4
Entzerrungseffekte 34

Erase-Funktion 27

F

Fehlermeldungen 45

G

GROOVE-Funktion 33

H, I, J

Hit Parade 11

K

Kopierschutzsystem 43

L, M

Lautsprecher 4
Löschen
aller Titel 28
eines Titels 27
eines Titelteils 28
Löschschutz 41
Löschschutz 41

N, O

Namenseingabe
CD 19
gespeicherter Sender
MD 32
Normale Wiedergabe 9

P, Q

Programm-Wiedergabe 17, 22

R

Radiobetrieb
Abstimmen 13
Stationsvorwahl 6
RDS 35
Rücksetzen der Anlage 45

S

Sendername 34
Serial Copy Management

System 43

Setzen von Titelnummern 25
Stationsvorwahl 6
Störungsüberprüfungen 44

T

Timer
Einschlafen mit Musik 37
Timeraufnahme 39
Wecken durch Musik 38
Timeraufnahme 39
Titelnummern 25
Toneinstellungen 33
Tuner 6, 13

U, V

Überspielen
einer CD 10
eines Radioprogramms 14
Uhr, Einstellung 5

W, X, Y

Wecken durch Musik 38
Wiedergabe
einer CD 9
einer MD 12
eines Radioprogramms 13
Titel in programmierter Reihenfolge 17, 22
Titel in zufälliger Reihenfolge (Shuffle) 16, 22
Wiederholspiel (Repeat) 15, 21
Wiederholspielbetrieb 15, 21

Z

Zufalls-Wiedergabe (Shuffle) 16, 22